

APRIL 2021

WIR IN UER

DIE OSTERLÄMMER VOM MILCHSCHAFHOF

Mehr dazu ab Seite 4



**Wir suchen:
Häuser und Bauland**

Rufen Sie an Tel.: 03973 434 443
Mario Todtmann 0170 333 97 49

 Sparkasse Uecker-Randow

Wer seine Arbeit
liebt, hat Erfolg

Joseph Murphy

In Vertretung der  Immobilien

AUTOHAUS GRIMM

in Torgelow & Ueckermünde
✓ Kompetent ✓ Fair ✓ Familiär

www.grimm-auto.de



Neufahrzeug
Effizienzklasse B

Suzuki Ignis

5 km, Benzin, Geländewagen/SUV, Tough Khaki, 61 kW (83 PS), 1997 cm³, 8x Airbags, Bordcomputer, Bluetooth, Freisprecheinrichtung, Sitzheizung vorn, Rückfahrkamera, Außenspiegel elektr. + beheizb., Klimaanlage, u.v.m. Kraftstoffverbr. (komb. / innerorts / außerorts) 3.9/4.2/3.8 l/100km, CO2-Emissionen komb. 89 g/km

15.787 € / MwSt. ausw.



Neufahrzeug
Effizienzklasse B

Suzuki Swift

5 km, Benzin, Automatik, Mineral Gray Metallic, 61 kW (83 PS), 1.197 cm³, 6x Airbags, Bordcomputer, Bluetooth, getönte Scheiben, Elektr. Fensterheber, Außenspiegel elektr. + beheizb., Klimaanlage, Leichtmetallfelgen, u.v.m. Kraftstoffverbr. (komb. / innerorts / außerorts) 4.1/4.3/3.9 l/100km, CO2-Emissionen komb. 94 g/km

17.775 € / MwSt. ausw.



Gebrauchtfahrzeug
Effizienzklasse D

Suzuki Vitara

EZ: 04/19, 18.200 km, Benzin, Cool White Pearl, 82 kW (111 PS), 998 cm³, 7x Airbags, Bordcomputer, Halogen-Scheinwerfer, Colorglas, Außenspiegel elektr., Klimaanlage, MP3 Radio, u.v.m. Kraftstoffverbr. (komb. / innerorts / außerorts) 5.3/6.2/4.8 l/100km, CO2-Emissionen komb. 139 g/km

13.475 €



Gebrauchtfahrzeug
Effizienzklasse D

Honda Jazz

EZ: 01/19, 26.400 km, Benzin, Crystal Black Pearl, 96 kW (131 PS), 1.498 cm³, 6x Airbags, 6 Gänge, Bordcomputer, Bluetooth, Getönte Scheiben, Einparkhilfe vorn u. hinten, Außenspiegel elektr., beheizb. + anklappb., Klimaanlage, MP3 Radio, u.v.m. | Kraftstoffverbr. (komb. / innerorts / außerorts) 5.5/6.6/4.8 l/100km, CO2-Emissionen komb. 126 g/km

15.975 €



Gebrauchtfahrzeug
Effizienzklasse B

Honda HR-V

EZ: 02/16, 44.600 km, Benzin, Automatik, Alabaster Silver, 96 kW (131 PS), 1.498 cm³, 6x Airbags, Einparkhilfe vorn u. hinten, Bordcomputer, Multifunktionslenkrad, Tempomat, Getönte Scheiben, Außenspiegel elektr., beheizb. + anklappb., Klimaautomatik, Radio, u.v.m. | Kraftstoffverbr. (komb. / innerorts / außerorts) 5.4/6.3/4.8 l/100km, CO2-Emissionen komb. 125 g/km

17.475 €



Neufahrzeug
Effizienzklasse A

Honda CR-V

5 km, Automatik, Platinum White Pearl, 107 kW (145 PS), 1.993 cm³, 6x Airbags, Bordcomputer, Bluetooth, Einparkhilfe Vorn u. Hinten, Abstands-Tempomat, Außenspiegel elektr. + beheizb. u. anklappb., 2-Zonen-Klimaautomatik, Tempomat, u.v.m. | Kraftstoffverbr. (komb. / innerorts / außerorts) 5.3/5.0/5.4 l/100km, CO2-Emissionen komb. 120 g/km

34.990 € / MwSt. ausw.



Vorfahrzeug
Effizienzklasse B

Suzuki Swift

EZ: 10/20, 100 km, Benzin, Pure White Pearl, 95 kW (129 PS), 1.373 cm³, 6x Airbags, Bordcomputer, Bluetooth, Freisprecheinrichtung, Abstands-Tempomat, Keyless-Start/Entry, Außenspiegel elektr. + beheizb., Klimaautomatik, Radio, u.v.m. | Kraftstoffverbr. (komb. / innerorts / außerorts) 4.7/5.3/4.3 l/100km, CO2-Emissionen komb. 106 g/km

19.993 € / MwSt. ausw.



Vorfahrzeug
Effizienzklasse C

Honda HR-V

EZ: 07/19, 5.300 km, Benzin, Modern Steel Metallic, 96 kW (131 PS), 1.498 cm³, 6x Airbags, Bordcomputer, Elektr. Fensterheber, Getönte Scheiben, Fernlichtassistent, Außenspiegel elektr. + anklappb., Klimaautomatik, u.v.m. Kraftstoffverbr. (komb. / innerorts / außerorts) 5.8/7.1/5.0 l/100km, CO2-Emissionen komb. 132 g/km

25.475 € / MwSt. ausw.



Vorfahrzeug
Effizienzklasse A+

Suzuki Across

EZ: 11/20, 2.000 km, Hybrid, Automatik, Grau, 136 kW (185 PS), 2.478 cm³, Allrad, 7x Airbags, Abstandswarner, Digitales Armaturenbrett, Einparkhilfe Vorn u. Hinten, Getönte Scheiben, Außenspiegel elektr. + beheizb. u. anklappb., Klimaautomatik, Tempomat, u.v.m. | Kraftstoffverbr. (komb. / innerorts / außerorts) 1.2/0.1/0.1 l/100km, CO2-Emissionen komb. 22 g/km

48.885 € / MwSt. ausw.



So können Sie
uns erreichen

☎ 03976 43 30 88

✉ r.grimm@grimm-auto.de

🌐 www.grimm-auto.de

📞 0170 31 33 149

Wir
wünschen
allen ein
frohes
Osterfest!



ANZEIGE

Autohaus Grimm GmbH
Fichtenstraße 39
17358 Torgelow

TORGELOW
03976 / 433088

UECKERMÜNDE
039771 / 22397



Typenoffene Werkstatt · PKW · Transporter · Anhänger
Wohnmobile · Karosseriebau · Reifenservice uvm.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

WIR IN UER GmbH
Bahnhofstraße 43
17358 Torgelow
Telefon: 03976/2565005
Mail: info@WIRinUER.de
www.WIRinUER.de
USt-IdNr.: DE 33133297

GESCHÄFTSFÜHRER

Danny Krüger / Design
Doreen Vallentin / Management
René Plüchhahn / Vermarktung

ERSCHEINUNG & AUFLAGE

monatlich, ca. 22.000 Exemplare

VERBREITUNG

Uecker-Randow-Region, Uckermark
und ausgewählte Auslegestellen

DRUCK & VERTEILUNG

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Strasse 9
17209 Sietow

TERMINE DER NÄCHSTEN AUSGABE

Redaktionsschluss: 16. April 2021
Erscheinungstermin: 30. April 2021

Wir behalten uns das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Veröffentlichungen müssen nicht mit unserer Meinung übereinstimmen. Das Magazin enthält Fotos und Grafiken von pixabay und Icons von FontAwesome.com

Die in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte und Werke unterliegen dem Urheberrecht. Jede Weiterverwertung bedarf einer vorherigen schriftlichen Einwilligung des Autors bzw. Urhebers.

Die AGB finden Sie auf unserer Webseite unter www.WIRinUER.de



@WIRinUER



@WIRinUER



@WIRinUER



Gehen Sie mit uns auf Ostereiersuche

Liebe Leserinnen! Liebe Leser!

Was gehört zu einem schönen Osterbild dazu? Bunte Ostereier, Hasen, Küken und natürlich auch Lämmer. Das haben wir uns gedacht und sind zum Milchschaafhof am Fuchsberg in Schönhausen gefahren. Dort haben wir mit Oliver Barf gesprochen und viele schöne Momente auf dem Hof eingefangen. Lesen Sie die Geschichte gleich auf der nächsten Seite. Passend zu Ostern haben wir in der kompletten Ausgabe mehrere rote Ostereier versteckt. Können Sie alle finden? Schicken Sie uns die Gesamtsumme und gewinnen mit etwas Glück einen tollen Preis. Weitere Informationen dazu lesen Sie auf Seite 26. Für alle Freunde der plattdeutschen Sprache hat uns Karin Albrecht Osterbrück (Osterbräuche) und Osterriemels (Osterreime) aufgeschrieben. Aber keine Sorge – für ein paar schwierige Vokabeln haben wir die hochdeutsche Version aufgeschrieben.

Unter unserer neuen Rubrik „Handwerk hat Zukunft“ stellen wir handwerkliche Beru-

fe vor, um die jungen Menschen aus unserer Region wieder dafür zu begeistern. Angefangen haben wir in dieser Ausgabe mit Anlagenmechaniker/innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik. Erfahren Sie mehr auf Seite 8.

Den Welttag der Partnerstädte am 25. April haben wir zum Anlass genommen, um Ihnen auf Seite 18 und 19 ein paar Partnergemeinden und -städte unserer regionalen Orte kurz vorzustellen. Mit dabei sind z.B. Halen in Belgien (Partnerstadt von Pasewalk), Espelkamp (Partnerstadt von Torgelow) und Dänischenhagen (Partnergemeinde von Ferdinandshof). Schließlich sorgen die Freundschaften für einen regen Austausch und auch so manche Veranstaltung wird gemeinsam begangen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen dieser bunt gefüllten Ausgabe und natürlich ein wunderschönes Osterfest im Kreise Ihrer Liebsten.

DANNY KRÜGER

WWW.WIRINUER.DE



Danny Krüger

Geschäftsführer Design
0175/1955448
krueger@WIRinUER.de



Doreen Vallentin

Geschäftsführerin Management
0160/99471927
vallentin@WIRinUER.de



René Plüchhahn

Geschäftsführer Vermarktung
0159/03895163
plueckhahn@WIRinUER.de



UNSER TEAM

Echt Schaf: Regionale Produkte direkt vom Hof



Als Oliver Barf im Jahre 2015 sein Grundstück in Schönhausen, zwischen Strasburg und Friedland gelegen, erwarb, übernahm er sozusagen auch zwei Schafe und ein Buch über Schafzucht.

Der Sozialwissenschaftler aus Berlin war vorher schon oft Richtung Insel Usedom an den Brohmer Bergen vorbeigefahren. Nun hatte er sich für den idyllischen Ort entschieden und begann, eine eigene Milchschafrasse aufzubauen. „In meinem vorherigen Leben hatte ich keinen Kontakt zu Schafen“, erläutert er bei unserem Besuch auf seinem Hof. Er benötigte Weideflächen, einen Stall für die Tiere und natürlich auch Technik, so dass er investieren musste. Außerdem musste er sich damit befassen, welche Schafrasse zu den Gegebenheiten in Schönhausen und zu seinem Konzept, die Tiere so natürlich wie möglich zu halten, am besten passte. Die Wahl fiel auf die Rasse Ostfriesische Milchschafe. Heute hält er 90 Milchschafe und 90 Landschafe. Im Frühjahr bringen die Mutterschafe meist zwei Lämmer zur Welt. „Allerdings kommen die Lämmer in diesem Jahr viel später zur Welt, so dass ich für das bevorstehende Osterfest kein Lammfleisch in meinem Hofladen anbieten kann“, erläutert Oliver Barf die Auswirkungen einer Wolfsattacke während der Deckzeit im letzten Jahr.

Mit zum Team von Oliver Barf gehört seit nunmehr drei Jahren Mitarbei-



Oliver Barf

FOTOS: DANNY KRÜGER

ter Max, demnächst auch eine Mitarbeiterin in Teilzeit und mehrere tierische Mitarbeiter. Unter ihnen Altdeutsche Hütehunde und Herdenschutz Hunde, um die Schafe vor Wolfsattacken zu schützen. Pyrenäenberg-hündin Rike sorgte Anfang des Jahres für eine Überraschung und brachte zehn Junge zur Welt, die in der Herde aufwachsen und später auch für den Schutz der Tiere auf dem Hof vorgesehen sind.

80 Mutterschafe werden in der Zeit von März bis Oktober täglich zwei Mal gemolken. Aus der so gewonnenen Milch werden viele schmackhafte regionale Produkte erzeugt: Joghurt, Frischkäse, Weichkäse, Schnittkäse und Griechischer Schafskäse. Das für die Käseherstellung notwendige Wissen hat er sich über den Verband für handwerkliche



Milchverarbeitung angeeignet. Als Mitglied im Bioland-Verband produziert Oliver Barf ökologische, regionale und wertvolle Lebensmittel aus nachhaltiger ökologischer Landwirtschaft mit Respekt vor den Tieren und der Natur. „Mir ist es wichtig, dass man die gute

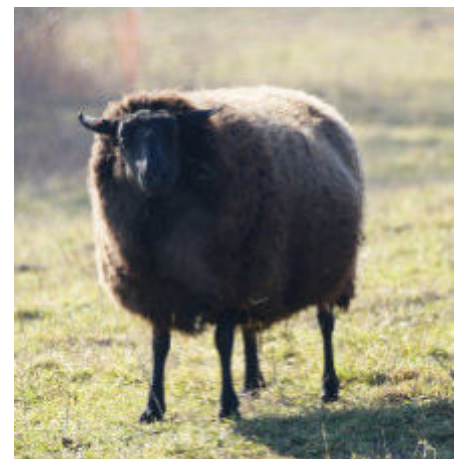


FOTO UNTEN: OLIVER BARF





MILCHSCHAAPHOF AM FUCHSBERG



KONTAKT

Milchschaafhof am Fuchsberg
Dorfstr. 45
17337 Schönhausen
Tel. 01575 88 43 863
milchschaafhof-am-fuchsberg.de



Milch auch im Frischkäse, Joghurt und Käse noch schmeckt“, beschreibt der Milchschafzüchter sein Anliegen. Neben den Milchprodukten können auch Fleisch und Wurst vom Weidelamm im Hofladen immer freitags in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung erworben werden. Außerdem steht Oliver Barf mit seinem Verkaufswagen immer dienstags in Neubrandenburg auf dem Wochenmarkt und demnächst auch wieder bis



Oktober auf dem Grünmarkt der Stadt. „Das Ernährungsbewusstsein verändert sich zunehmend“, weiß er zu berichten.

Bei Hofführungen können sich Interessierte über den Milchschaafhof am Fuchsberg informieren und die leckeren Produkte probieren. Schüler und Praktikanten sind ebenfalls herzlich willkommen, wenn die Regelungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie gelockert werden.

DOREEN VALLENTIN



WIR IN UER

ROT — BLAU

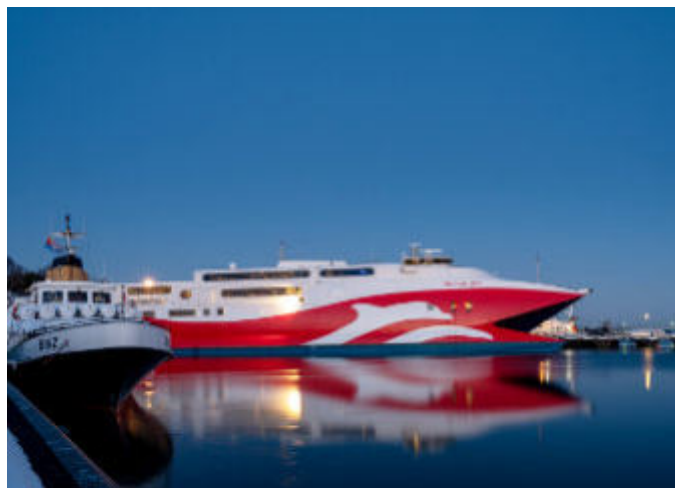
FOTOWETTBEWERB

Seit unserer Januar-Ausgabe erhalten wir zahlreiche Fotos von unseren Leser*innen für unseren Fotowettbewerb. Das Motto sind die Farben unseres Unternehmens WIR IN UER GmbH: **Rot und Blau**. Eine Auswahl der eingereichten Fotos möchten wir Ihnen hier präsentieren. Mit den eindrucksvollsten Fotos des Wettbewerbs werden wir einen Wandkalender für das Jahr 2022 gestalten. Machen auch Sie gern mit!

Und so geht's:

Halten Sie Ausschau nach Motiven, die etwas mit den beiden Farben rot und blau zu tun haben. Das kann alles mögliche sein. Idealerweise im Querformat. Schicken Sie uns dann Ihr Foto per E-Mail an info@WIRINUER.de mit Ihrem vollständigen Namen und Wohnort sowie dem Titel des Fotos.

DAS TEAM VON WIR IN UER



Fotonachweis: Oben: Kathrin Jüttner • Sassnitz

Unten: Wilmar Gutierrez-Pelaez • Berlin Wannsee

Teilnahmebedingungen:

Sie dürfen mit maximal 12 Fotos teilnehmen. Einsendeschluss ist der 30.09.2021. Mit Ihrer Teilnahme bestätigen Sie, dass die Urheberrechte bei Ihnen liegen und die Fotos frei von Rechten Dritter sind. Bei Ansprüchen von Dritten wird die WIR IN UER GmbH vom Teilnehmer von allen Ansprüchen freigestellt. Sind Personen dargestellt, dürfen keine Persönlichkeitsrechte verletzt werden. Rechtswidrige Inhalte sind untersagt. Mit der Teilnahme räumen Sie der WIR IN UER GmbH die räumlich, zeitlich und inhaltlich unbeschränkten und nicht ausschließlichen Nutzungsrechte an dem Foto ein. Diese können für etwaige Werbezwecke genutzt werden z.B. einen Kalender oder die Veröffentlichung im WIR IN UER Regionalmagazin sowie im Internet unter WIRINUER.de. Außerdem erklären Sie sich mit der Teilnahme einverstanden, dass Sie namentlich mit Angabe Ihres Wohnortes in unseren Medien erwähnt werden.

Der Rohrfachmann informiert

Bloß nicht mit Rohrreiniger

Die Abflüsse in Bad und Küche verstopfen schnell. Haare, Seifen- und Essensreste tragen auch dazu bei. Was tun? Zuerst sollten Sie versuchen, das Ganze wegzuspülen, indem Sie den Abfluss verschließen und das Becken mit heißem Wasser füllen. Dann ziehen Sie den Stöpsel und durch die Hitze und den Wasserdruck können sich vorhandene Stoffe lösen. Sollte das keinen Erfolg bringen, kann eine Reinigung des Siphons weiterhelfen. Dazu schrauben Sie den Siphon ab und spülen ihn direkt in einem Eimer oder unter fließendem Wasser durch. Das ist aber

nur bei offen liegenden Siphons möglich. Bei Dusche und Badewanne sieht es schon anders aus. Meistens kann man das Ganze bis zu dem Punkt, wo das Rohr in die Wand geht, auseinandernehmen. Achtung: Ein Gefäß unterstellen, um das Wasser aufzufangen! Aber von allem, was sich dahinter befindet, sollte man die Finger lassen. Spätestens da muß der Fachmann einer Kanal- und Rohr-Reinigungsfirma ran. Mit Spezialwerkzeugen rückt er den Verstopfungen, die mitunter meterlang in den Rohren hinter der Wand oder im Boden sein können, zu Leibe. Was



Sie auf keinen Fall machen sollten: Chemische Rohrreinigungsmittel benutzen – aus einem einfachen Grund: Denn dadurch können Verätzungen an Rohren und Dichtungen Wasserlecks verursachen, deren Reparatur dann richtig teuer werden kann.

Außerdem wird es Ihnen das Klärwerk danken.

RENÉ PLÜCKHAHN



KONTAKT

HMS Ihr Fachbetrieb für Kanal- & Rohrreinigung

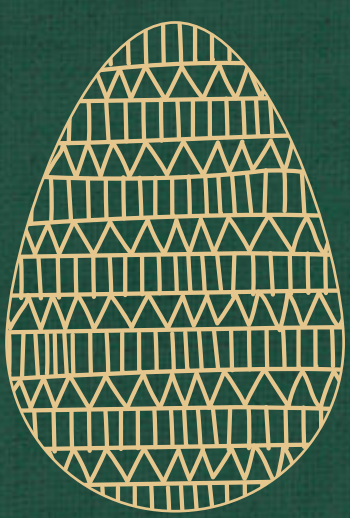
Inh. Marcel Hampel

Klein Hammer 28a | 17358 Hammer

Tel.: 03976 / 25 65 616

Mobil: 0171 / 38 20 855





FROHE
Ostern
wünscht

• • •

Carsten Krüger Ausbau

Dorfstraße 3 • 17379 Blumenthal • Mobil 0174/192 77 29
Büro 039778-2 93 82 • Fax 039778-2 86 20



HEIKO EBERT
Kfz - Reparaturen

*Wir wünschen unseren Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden
ein frohes Osterfest mit sonnigen
Tagen und viel Spaß beim
Ostereiersuchen!*

- Kfz - Service
- Autogastechnik
- Ersatzteile
- Zubehör
- Sprechen Sie uns gern an!**

Dorfstraße 8 a
17309 Rollwitz
Telefon (03973) 22 97 56
Fax (03973) 22 88 88
E-Mail heikoebert@gmx.net

So viele Kredite wie noch nie

Die Sparkasse Uecker-Randow ist auch in schwierigen Zeiten ein verlässlicher Partner

Die Vorstandsvorsitzende Annett Zahn und das Vorstandsmitglied Susan Mirasch der Sparkasse Uecker-Randow geben Auskunft zur aktuellen Situation.

Wie hat die Sparkasse Uecker-Randow das Corona-Jahr 2020 überstanden?

Annett Zahn: Ich darf Ihnen berichten, dass wir insbesondere während des Lockdowns im Frühjahr und auch Ende des Jahres zuverlässig zu unseren Kunden gestanden haben. Das Corona-Jahr hat deutlich gemacht, wie wichtig Sparkassen als Anlaufstellen für die Menschen und die Unternehmen in der Region sind. Wir haben uns im Frühjahr 2020 bewusst dafür entschieden, keine Geschäftsstellen Corona-bedingt zu schließen. Wir wollten unseren Kunden zeigen, dass wir trotz Schwierigkeiten an ihrer Seite stehen und sie sich auf uns verlassen können.

Hatten viele Unternehmen Liquiditätsprobleme und befürchten Sie Insolvenzen?

Susan Mirasch: Wir haben 177 Unternehmen und Privatkunden mit Liquidität - durch sparkaseneigene Maßnahmen oder Förderungen des Staates - unterstützen können, davon 161 Zins-

und/oder Tilgungsaussetzungen. Damit haben wir dazu beigetragen, dass vorübergehende Engpässe bei der Liquidität etlicher Firmen nicht in das Aus führten. Die aktuelle Situation insbesondere in den Unternehmen, die durch die Schließung betroffen waren und sind (z.B. Hotel, Gastronomie, Fitnessstudios, Reisebüros, Einzelhandel...), ist für viele schon bedenklich. Die Unternehmer haben alle Möglichkeiten ausgeschöpft und benötigen dringend Perspektiven, um ihre Unternehmen am Leben zu erhalten. Aktuell können wir noch keine verstärkten Insolvenzen beobachten, aber es ist durchaus in den nächsten Monaten damit zu rechnen.

Haben Kunden auch weiterhin gebaut oder in Immobilien und ihr Unternehmen finanziert?

Annett Zahn: Die Kreditneuvergabe ist wiederholt gestiegen. Ich habe mir die Zahlen der Kreditneuvergabe der letzten 15 Jahre angesehen und stelle fest, dass wir noch nie so viele Kredite an die Wirtschaft zugesagt haben wie 2020. Hatten wir z.B. 2007, also vor der Finanzmarktkrise, ein gutes Kreditgeschäft mit gut neun Millionen Euro neu zugesagten Wirtschaftskrediten, so waren es 2020 22 Millionen Euro.



Annett Zahn und Susan Mirasch führen die Sparkasse Uecker-Randow erfolgreich durch die Corona-Krise.

Allein die Steigerung des letzten Jahres zum Vorjahr machte sieben Millionen Euro aus. Wir sehen also eine große Dynamik. Ebenso sah es bei den Neuzusagen im Privatkunden-Kreditgeschäft aus. Hier konnten 32,5 Millionen Euro Kredite zugesagt werden, davon der größte Teil zum Erwerb von Wohneigentum, aber auch für notwendig gewordene Sanierungs- und Baumaßnahmen, um auch im höheren Alter in den eigenen vier Wänden allein leben zu können. Die vier Wohnungsbauberater, die Mitarbeiter des Immobilien-Service und der Immobilien-Makler hatten im vergangenen Geschäftsjahr viele Anfragen rund um die Wunschimmobilie. Egal, was die Kunden vorhaben, wir unterstützen sie persönlich bei ihrem Vorhaben. Vereinbaren Sie einen Termin mit unseren Spezialisten.

Hat sich das Kundenverhalten geändert? Kommen Ihre Kunden überhaupt noch persönlich in die Sparkasse?

Susan Mirasch: Ja, das Kundenverhalten hat sich deutlich verän-

dert. Viele Kunden möchten uns noch persönlich erreichen, aber im letzten Jahr haben wir festgestellt, dass unsere Kunden uns noch viel stärker als in den vergangenen Jahren online erreichen und auch ihre Geldgeschäfte digital abwickeln, auch die Nutzung von Bargeld und damit die Nutzung unserer SB-Technik hat sich in den letzten Monaten deutlich reduziert. Unsere Erreichbarkeit haben wir weiter ausgebaut. Die Kunden können uns seit letztem Jahr per Chat, WhatsApp und Mail erreichen. Zusätzlich ist unsere Direktfiliale telefonisch für alle Kundenanfragen, Wertpapieraufträge und Kundenberatungen wie folgt erreichbar:

Montag
8.30 – 16.00 Uhr
Dienstag & Donnerstag
8.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch & Freitag
8.30 – 12.00 Uhr

Seit kurzem besteht auch die Möglichkeit der Kundenberatung über Video.

HANDWERK HAT ZUKUNFT

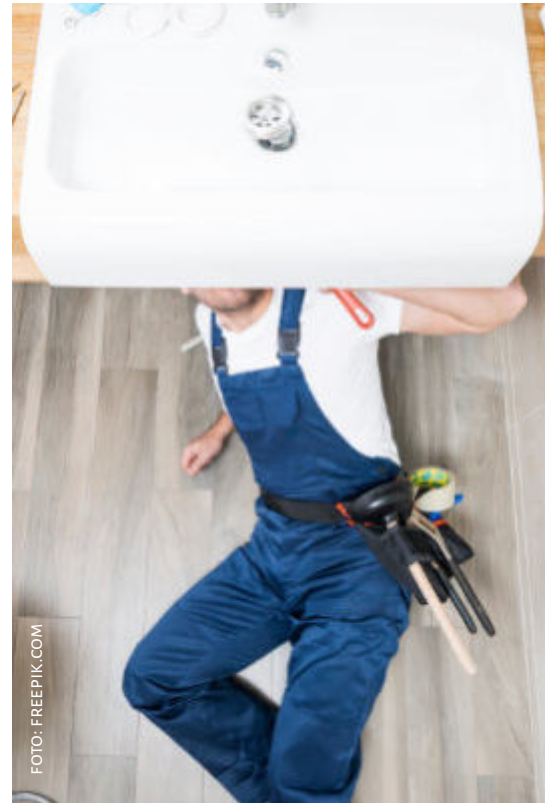
ANLAGENMECHANIKER

Anlagenmechaniker*innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik installieren Wasser- und Luftversorgungssysteme, bauen Waschbecken, Duschkabinen, Toiletten und sonstige Sanitäranlagen ein und schließen diese an. Sie installieren aber auch Anlagen zur Regen- und Brauchwassernutzung in nachhaltige Ver- und Entsorgungssysteme. Die Montage von Heizungssystemen inklusive der Aufstellung von Heizkesseln und deren Inbetriebnahme gehören ebenfalls zu den Aufgaben. Dafür ist eine manuelle oder maschinelle Bearbeitung von Rohren, Blechen und Profilen aus unterschiedlichen Materialien notwendig. Der technische Fortschritt macht auch vor diesem traditionellen Beruf nicht halt. Energieeffiziente und um-



weltschonende Systeme wie z.B. Solaranlagen, Wärmepumpen- und Holzpellets-Anlagen halten Einzug in unseren Alltag. Immer häufiger nutzen ihre Kunden Gebäudemanagement-Systeme, auch als Smart-Home-Systeme bekannt, die über gerätespezifische Software oder Apps arbeiten. Die Erläuterung der Technik und der Bedienung der Geräte und Systeme gewinnt immer mehr an Bedeutung im Alltag des Anlagenmechanikers bzw. der Anlagenmechanikerin. Sind alle Geräte installiert, stehen die Funktionsprüfung und die optimale Einstellung der Systeme auf dem Plan. Die Arbeitsorte der Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik sind Baustellen oder beim Kunden zu Hause.

RENÉ PLÜCKHAHN



mele[®]
DIE QUALITÄT VERBINDET
TRAUMJOB



**Anlagenmechaniker SHK
Dualer Studiengang**

Bewerbungen an Svea Koch
E-Mail: s.koch@mele.de www.mele.de



Ihre Zukunft bei der mele[®] Unternehmensgruppe

Seit mehr als 30 Jahren ist die mele[®] Unternehmensgruppe zuverlässiger und erfahrener Planungs-, Handwerks- und Service-Partner für Ihre Energie- und Umweltprojekte, auch international. Mit Kompetenz planen und setzen die Fachleute des Torgelower Unternehmens ressourcenschonende und energieeffiziente Gebäudetechniklösungen um. Moderne Anlagen, die Strom und Wärme ohne CO₂-Emission produzieren, stehen auf der Tagesordnung. Als Wärmelieferant bietet mele[®] seinen Kunden 365 Tage rund um die Uhr einen Notdienst an. An der eigenen Akademie wird das Know-how weitervermittelt. Mit mele[®] erhalten die Kunden alles aus einer Hand – ohne energetische Reibungsverluste. „Die Qualität verbindet“ – das weiß das Unternehmen aus seiner langjährigen Erfahrung.



Professionell und zuverlässig

Aus der Firma Eckhard Hoche aus Ueckermünde wurde 2016 die Firma Thomas Hildebrandt Installation & Heizungsbau. Thomas Hildebrandt, der bereits seit 2001 in dem Unternehmen tätig ist, übernahm die Geschicke des Unternehmens, als sich Eckhard Hoche in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedete. Langjährige Erfahrungen und hervorragend ausgebildete Mitarbeiter sind Garant für professionell und zuverlässig ausgeführte Serviceleistungen. Seit März ist Ulrike Pasewald erste Ansprechpartnerin im Backoffice für telefonische Anfragen oder E-Mails der Kunden und Geschäftspartner. „Die Basis für funktionale und professionelle Lösungen in Technik



und Design sind zukunftsorientiertes Denken, umweltbewusstes Handeln sowie aufgabenorientiertes Beraten und Planen. Als Fachbetrieb für Sanitär, Heizung, Gas, erneuerbare Energien und Elektroinstallation stehen wir im Dienste unserer Kunden“, erläutert Meister Thomas Hildebrandt. Durch regelmäßige Weiterbildungen der Mitarbeiter profitieren die Kunden von den neuesten Erkenntnissen in Wissenschaft und Technik. Durch den Einsatz neuer

Technik wird Wärme für die Verbraucher günstiger sein können, wenn sie effizient und ökologisch erzeugt, flexibel geplant und nachhaltig genutzt wird. „Wir helfen Ihnen, Einsparpotenziale zu erkennen und unterstützen Sie aufgrund unserer Erfahrung bei der Auswahl der Technik“, verspricht Thomas Hildebrandt. Der Meisterbetrieb ist auch kompetenter Ansprechpartner, wenn Kunden ihr eigener Stromproduzent werden möchten. Kostenlose Sonnenenergie, umgewandelt in Strom, bringt finanzielle Vorteile für ihre Nutzer. Durch den Einsatz von Stromspeichern werden ihre Anwender sogar unabhängig vom öffentlichen Stromnetz.

Wir beraten Sie gern - natürlich auch vor Ort - und stehen Ihnen jederzeit für Fragen zur Verfügung.

„Wer Teil unseres Teams werden möchte, sollte das Gespräch mit uns suchen. Auch Leute, die handwerklich begabt sind, aber noch nicht über Fachkenntnisse verfügen, sind herzlich willkommen“, so Thomas Hildebrandt.

DOREEN VALLENTIN

Unsere Leistungen

Heizung

- Heizungsbau
- Modernisierung von Heizungsanlagen
- Öl- und Gasfeuerung
- Schornsteinsanierung
- Wartung und Reparatur

Sanitär

- Badneubau
- Sanierung
- Barrierefreies Bad
- Beseitigung von Abwasserverstopfungen

Erneuerbare Energien

- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Photovoltaikanlagen

Gas

- Gasinstallation
- Installation von Flüssiggasanlagen
- Wartung von Gasgeräten



KONTAKT

Thomas Hildebrandt
Installations- und Heizungsbaumeister
Hamburger Straße 21a
17373 Ueckermünde
Tel.: 039771 22579
Fax: 039771 22794
info@hildebrandt-heizung-sanitaer.de
www.hildebrandt-heizung-sanitaer.de



Ulrike Pasewald arbeitet seit dem 1. März im Büro des Ueckermünder Unternehmens.



FOTO: ZVG



Strasburger Männer kicken immer mittwochs

Die Mitglieder der allgemeinen Männersportgruppe des Strasburger Sportvereins e.V. nennen sich selbst die „Mittwochs kicker“, ist doch jeden Mittwoch Hauptschwerpunkt des wöchentlichen Trainings Fußball. Zehn Mitglieder und oft wechselnde Gast-sportler trainieren ab 19.30 Uhr in der Strasburger Max-Schmeling-Halle.

Bereits seit 1991/92 sind die Männer vom Volkmär Peter, sein Sohn Hannes Peter, Jens Giese, Stefan Gärtner und Thomas Eixner in dieser Sektion organisiert. Zu den aktuellen Mitgliedern gehören weiterhin Jörg Vetter, Jörg Teidge, Michael Buse, René Kröhnert sowie das Ehrenmitglied Frank Rosinsky, der leider aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr aktiv am Training teilnehmen kann.

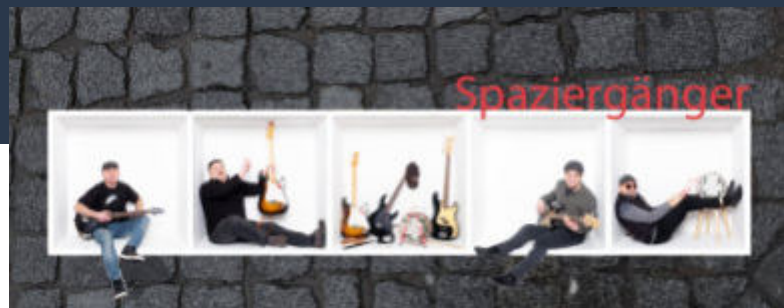
„Alles begann mit einer kleinen Gruppe von Sportinteressierten in der Turnhalle am Sportplatz in Strassburg. Zu dieser Zeit traf man sich auch noch nicht mittwochs, sondern donnerstags, zur körperlichen Erleichterung und dem Glas Bier oder Wein in geselliger Runde danach“, erinnert sich Volkmär Peter, ein Mitglied der ersten Stunde, an die Anfänge der Sektion. 10 - 12 Leute trafen sich nicht nur in einer reinen Männerrunde, um Fußball zu spielen, sondern ihre Frauen waren damals auch mit dabei. „Wir kicken immer ein bisschen vor dem eigentlich gymnastischen Training. Es ging dabei damals nicht nur um den Sport an sich, sondern auch um die familienübergreifende Geselligkeit und das Gemeinschaftsgefühl“, erläutert Volkmär Peter weiter. Im Laufe der Jahre wurden mehrfach die Sportstät-

ten gewechselt. Sie trainierten auch in der Schulsporthalle der POS „Juri Gagarin“ und in der Halle der ehemaligen BBS. Letztlich erhielten die Herren die Trainingszeit mittwochs in der Max-Schmeling-Halle. Das Team stabilisierte sich und wurde zu einer festen Größe innerhalb des Strasburger Sportvereins e.V. Die Freizeitkicker richteten mehrere Hallenfußballturniere aus. Selbst aktive Strasburger Fußballer sind hin und wieder bei den Mittwochs kicken zu Gast und nutzen gern die Möglichkeit einer zusätzlichen, lockeren Trainingseinheit, bevor es am Wochenende im Ligabetrieb wieder um die Punkte geht.

„Das Besondere an unserer Truppe ist, dass wir ohne Körperinsatz, völlig entspannt und somit über all die Jahre fast verletzungsfrei spielen“, beschreibt Thomas Eixner das lockere Training der Herren. Nach wie vor sind den Männern auch noch heute gemeinsame Freizeitaktivitäten wichtig. So treffen sie sich oft nach dem Training im Restaurant „Wasserturm“, um gemeinsam die Spiele der Champions League oder Länderspiele anzusehen. Höhepunkte wie Welt- und Europameisterschaften verfolgen sie gemeinsam am TV. Jahresauftakt ist aber immer eine nachgeholte Weihnachtsfeier.

Zwar ruht der Trainingsbetrieb auf Grund der Corona Schutzmaßnahmen, doch sobald diese wieder gelockert werden, treffen sie sich wieder mittwochs um 19.30 Uhr zum Fußball und dem Bier danach, die Herren der allgemeinen Männersportgruppe des SSV.

PM/DV



Singen gegen Mauern und Phantome

Mit dem Lied „Spaziergänger“ mahnt die Kirchenrockband mit dem Namen „Stop & Go“, Hass gegenüber Menschen mit Migrationshintergrund keinen freien Lauf zu lassen. Wie kam es dazu? Pastor Johannes Grashof empfand die Pegida-Protestmärsche Anfang 2015 schockierend und verarbeitete seine Gefühle in einem Lied. Seit dem 6. März dieses Jahres ist das Lied der Kirchenrockband aus Pasewalk auch bei YouTube verfügbar. Besuchen Sie dazu ganz einfach diesen Link: youtu.be/zrCeZ36uL_g, um sich das Video auf YouTube anzusehen. Damit die Botschaft des Liedes weit verbreitet werden kann, darf es von jedem beitragsfrei gespielt werden. „Am liebsten wäre uns, dass die Menschen sich filmen, wenn sie es aufführen und es über die sozialen Medien teilen. Vielleicht können sie auf diese Weise andere animieren, es ihnen nachzumachen“, erklärt Johannes Grashof.

Die Zeilen des Liedes schlummerten lange in der Schublade. „Meine Frau fand die Zeilen zu extrem und die Bandkollegen irgendwie auch“, führt Johannes Grashof aus. Doch mehrere Anschläge in Kassel, Halle und Hanaugaben ihm und Bandkollegen Dietmar Wohlgemuth den Anlass, das Lied „Spaziergänger“ erstmals der Öffentlichkeit bei einer Mahnwache in Pasewalk vorzutragen. Die beiden Altrockers sangen gegen jene, „die mit Mauern im Kopf gegen Phantome kämpfen“, für ein „offenes Land, in dem Platz für Kirchen, Synagogen und Moscheen ist und wo Schutzsuchende auf Menschlichkeit hoffen dürfen“. Mit Hilfe von Fördermitteln des Bundesprogramms „Demokratie leben!“, des Vorpommern-Fonds und der Landeszentrale für Politische Bildung M-V konnte die Band eine eigene Single-CD sowie ein Musikvideo aufnehmen.

PM/DK

Jetzt für Dorfesidenzen bewerben!

Beim zweiten digitalen Netzwerktreffen des „Kulturlandbüros Uecker-Randow“ waren insgesamt 49 Teilnehmer, nicht nur aus unserer Region, sondern auch aus Berlin, Düsseldorf und von der Insel Rügen, dabei. Die Netzwerkkoordinatorin Maria Elsner freute sich vor allem darüber, dass sich auch Kulturschaffende in den digitalen Konferenzraum einloggten. Im Laufe der Videokonferenz bestand die Möglichkeit, sich in kleineren Gruppen zu unterschiedlichen Themen auszutauschen. Die Verantwortlichen hoffen, dass im April ein echtes Treffen stattfinden kann. Das ist

allerdings von der weiteren Entwicklung in der Corona-Pandemie abhängig. Ab sofort können Bewerbungsunterlagen zur Teilnahme an der Ausschreibung einer Dorfesidenz, sowohl für die Orte als auch für externe Künstler*innen eingereicht werden. Interessierte finden das Formular unter www.kulturlandbuero.de. Für Fragen rund um das Thema Dorfesidenz steht die Koordinatorin Maria Elsner gern zur Verfügung. DOREEN VALLENTIN

Kontakt: Schloss Bröllin
Bröllin 3 / 17309 Fahrenwalde
Tel. 039 747 - 5650 - 23
trafo.netzwerk@broellin.de



FOTO: LARS SCHÖNHERR

Engagierter Unternehmer hilft

Für Unternehmer Jörg Hamilton ist es Ehrensache, Vereinen, aber auch in Not geratenen Privatpersonen zu helfen. Da er selbst in seinem Heimatort Fahrenwalde Wehrführer der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr ist, weiß er um die finanziellen Zwänge, mit denen auch gerade die Jugendfeuerwehr zu kämpfen hat. „Für die Freizeitgestaltung nach der Ausbildung oder um den Kindern und Jugendlichen nach den Fahrten zu Wettkämpfen noch etwas Gutes zu tun, steht ein relativ kleiner Etat zur Verfügung“, erläutert Jörg Hamilton den Hintergrund für sein zusätzliches Engagement. Ende des letzten Jahres spendete er nämlich allen Jugendfeuerwehren des Amtes „Uecker-Randow-Tal“ und der Paseswälder Jugendfeuerwehr jeweils 200 Euro.

Außerdem unterstützte der Geschäftsführer der Ueckermünder Maler GmbH die kleine Emily Schulz aus Strasburg. Die Siebenjährige leidet an der Krankheit Spinale Muskelatrophie (SMA). Bei dieser Krankheit sterben Nervenzellen ab, was wiederum zu Muskelschwund führt.

Ihre Mutter Tina hatte in den Sozialen Netzwerken einen Aufruf gestartet und um Hilfe gebeten, da ein neues Auto angeschafft werden musste, weil der alte Wagen nicht mehr umgebaut werden konnte. Das Hineinsetzen in einen Kindersitz verursachte dem Kind Schmerzen und war mit Schwierigkeiten verbunden, so dass das neue Fahrzeug unbedingt über eine Rampe verfügen sollte, mit der Emily in ihrem Rollstuhl ins Fahrzeug fahren kann. „Ich las auf Facebook den Hilferuf und setzte mich gleich mit Tina Schulz in Verbindung“, erinnert sich Jörg Hamilton. Nachdem der Kostenvoranschlag vorlag, war für ihn klar, dass er das kleine Mädchen unterstützen musste. Die Kosten für den Einbau der Rampe in Höhe von 3.200 € übernahm sein Unternehmen komplett. Weitere soziale Einrichtungen der Region unterstützten Familie Schulz ebenfalls, so dass der größte Wunsch der Familie zu Weihnachten des vergangenen Jahres in Erfüllung gehen konnte.

DOREEN VALLENTIN



FOTO: DOREEN VALLENTIN

Sanierung der Belliner Straße schreitet voran

Die Bauarbeiten in der Belliner Straße in Ueckermünde beschäftigen seit mehr als einem Jahr die Einwohner und Besucher des Seebades. War die Straße für den Durchgangsverkehr während des zurückliegenden Winters frei, ist sie seit Anfang März wieder komplett gesperrt. Grund sind noch durchzuführende Restarbeiten, die voraussichtlich noch bis Ende März andauern werden. Der im Kreuzungsbereich mit der Neuendorfer Straße entstandene Kreisverkehr soll dann mit dem ersten Bauabschnitt der Belliner Straße für den Verkehr freigegeben werden. Für wenige Wochen können dann die Verkehrsteilnehmer die Belliner Straße uneingeschränkt befahren, ehe die Arbeiten des zweiten Bauabschnittes ab Höhe der Zufahrt zum Autohaus Krumnow bis zu den Einkaufsmärkten Edeka, Aldi und dm beginnen. Aus Richtung Innenstadt kommend ist die Erreichbarkeit der Märkte auch während der Bauphase gegeben. Der Baustart ist für Ende April spätestens Anfang Mai geplant. Die Arbeiten sollen dann Ende dieses Jahres abgeschlossen sein. Für den dritten und letzten Abschnitt der umfangreichen Sanierung im Kreuzungsbereich Belliner Straße/Eggesiner Straße gibt es noch keinen Starttermin.

DV

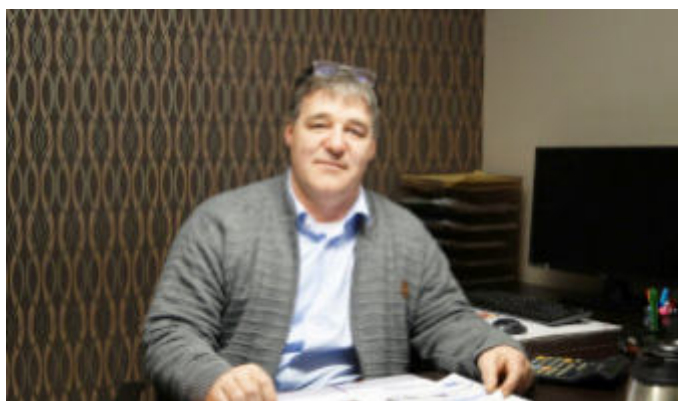
„Haffhelden“ sind in der Region unterwegs

Seit Februar sind die fünf Mitarbeiter*innen, darunter zwei Wundschwestern, des ambulanten Pflegedienstes „Haffhelden“, der von Tina Weise gegründet wurde, in der Uecker-Randow-Region und der Uckermark unterwegs. Unterstützung erhält die 28-jährige dabei von ihren Eltern. Ihr Vater Kazimierz Posadowski steht ihr als erfahrener Chirurg beratend zur Seite. Er fährt zu den Patienten nach Hause, schaut sich ihren Zustand an und erstellt dann die Pflegepläne. Diese Vorgehensweise ist einzigartig und entlastet die Hausärzte. „Die Krankenkassen sind an unserem Konzept interessiert“, kann Tina

Weise nach den ersten Wochen stolz berichten. Bei entsprechenden Erfolgen könnte es als Pilotprojekt bundesweit umgesetzt werden. Tina Weise, die in Hamburg ein duales Studium im Pflegemanagement absolvierte und dann sechs Jahre im Krankenhaus in der ambulanten Pflege, der Intensivmedizin und als Pflegedienstleisterin arbeitete, erfüllte sich mit der Gründung des Pflegedienstes ihren Traum. Eng arbeitet sie mit dem Team des Intensivpflegedienstes „Hand in Hand“ aus Wesenberg zusammen, dem sie recht herzlich für die Unterstützung bei der Gründung dankt.

DV

FOTO: RENÉ PLÜCKHAHN



Scan mich!
WIRinUER.de

Sind Sie in einem regionalen Verein aktiv? Haben Sie eine interessante Veranstaltung oder einfach nur einen informativen Artikel für unsere vielen Leser*innen in der Uecker-Randow-Region? Dann schicken Sie uns doch gern eine E-Mail mit Ihren Informationen an info@WIRinUER.de und wir veröffentlichen Ihren Artikel gern bei uns im Magazin oder auf unserem WIRinUER.de Portal. Wir unterstützen unsere regionalen Vereine!

Puzzlen ist ihre Leidenschaft

Die Rubrik „Altes Hobby neu entdeckt“ erfreut sich bei den Lesern des Magazins „WIR in UER“ großer Beliebtheit. So stellte unsere freie Mitarbeiterin Carina Giard in der Februar-Ausgabe das Puzzeln vor, das nahezu eine Renaissance erlebt. Leserin Bärbel Schmied ist sozusagen Puzzle-Fan und verschönert mit den von ihr erstellten Werken auch das Treppenhaus des Wohnhauses in der Straße der Solidarität in Torgelow, übrigens sehr zur Freude ihrer Nachbarn. Landschaften in unterschiedlichen Jahreszeiten, Blumen- oder Tier- und Kindermotive - bei Bärbel Schmied findet jedes Teilchen seinen richtigen Platz. „Puzzles mit mehr als 1.000 Teilen sind für mich überhaupt kein Problem“, verrät die rüstige Rentnerin unserem Kollegen René Plückhahn bei seinem Besuch. Sie hat ihre eigene Strategie entwickelt, wie sie möglichst schnell alles zusammenfügt und sich dann auch schon dem nächsten Werk widmen kann.

FOTOS: RENÉ PLÜCKHAHN

DOREEN VALLENTIN





Frohe Ostern wünscht

Wir machen's Ihnen...schön
MALER- & LACKIERMEISTER
 seit 11 Jahren für Sie da

Björn Köllner

Dorfstraße 138 Tel. 039778 - 20488
 17375 Meiersberg Funk: 0157 73 94 36 79

FARBE & DESIGN

ANZEIGEN



Stadtwerke Torgelow GmbH



Allen Kunden,
Mitarbeitern,
Geschäftspartnern
und Freunden
wünschen wir ein
frohes Osterfest!

Ihr regionaler
Energieversorger
am Stettiner Haff!

Albert-Einstein-Straße 79
 17358 Torgelow
www.stadtwerke-torgelow.de

Tel. 03976 / 24 00 - 0

Dit un Dat (up Platt)

Wenige können sie noch sprechen, manche gerade noch so verstehen – die plattdeutsche Sprache. Wir widmen diese Seite unserer alten Sprache im Norden.

Vörfreud' up dat schöne Osterfest mit Osterbrüük

Dat Osterwaterhalen

Dat Water ward an'n Ostermorgen noch vör Sünneupgang ut 'ne Quell schöppt un mütt schwiegend nah Huus bröcht warden. Wecker sick dormit wascht, versprakt sick dorvon Gesundheit un schönet, junget Utseihn. Würr unnerwägens vertellt orrer lacht, wier de Wirkung wech, denn wier dat blots noch wiertloset „Schlatwater“.



Dat Stüpen

Dörch ludes, iewriges Schlagen mit bunte Osterrauden ut gräune Barkenriesers warden an'n Ostermorgen de Langschläpers ut ehre Betten halt. Gliektiedig warden dorbi lütte Ostergawen inföddert. Dorbi warden de Riemels upseggt: „Stüp, stüp, Osterei...“

Dat Eiertrudeln

De Kinner gahn vörmiddags mit ehre kakten Ostereier nah eenen Hügel, wo se de Eier von baben daltrunneln laten. Se versöken dorbi, de Eier von anner Kinner to dräpen un anto-knicken. Wenn een Ei intwei is, kriggt et de „Sieger“. To'n Schluss warden all Eier upäten.

De Osterappel

Dat is een Appel, de an'n Ostermorgen up 'n nüchtern Maach äten ward. Dorvon sall een dat ganze Johr gesund bliwen.

Osterfüer

Grote Holthümpels warden in Flammen sett't. Mit den güllen Lichterschien warden de Sünn un dat Frühjohr willkamen heiten. Licht bedüdet Glück un Fruchtbarkeit. To dat Osterfüer moeten alle Lüüd wat tostüern: Holt orrer annern Brennstoff. Oft ward eene Strohpoppe verbrannt, wat een Symbol för den starwenden Winter is.

Snurrleed

Good'n Awend, good'n Awend, leewe Fru Modder.
Giwwt jug oll Koh noch väl Melk un Botter?
Wat makt denn jug oll bunte Hund?
Is de oll Katt noch gesund?
Poor Eier, poor Dreier gäwen ji uns wull,
sünst warden Büdel un Kiep nich vull.
Ji warden dorför ok selig sien,
up'n Disch hemm' ji alltiet Mettwost un Wien.
Poor Eier, poor Dreier un een Stück Speck,
denn gahn wi gliekstens wedder weg!



Die jeweiligen Beiträge sind der plattdeutschen Website von Karin Albrecht entnommen:

www.mieneplattsiet.de

Vokabeln für Anfänger

Plattdeutsch Hochdeutsch

Osterbrüük	Osterbräuche
Osterwaterhalen	Osterwasserholen
schwiegend	schweigend
Utseihn	Aussehen
unnerwägens	unterwegs
Barkenriesers	Birkenreisig
gliektiedig	gleichzeitig
kakten	gekochte
Holthümpels	Holz hümpel
tostüern	dazugeben
starwenden	sterbenden
Snurrleed	Schnorrlied
Büdel un Kiep	Beutel und Kiepe
Goorn	Garten

Osterriemels

Stüp, stüp Osterei,
giwst du mi keen Osterei,
stüp ick di dat Hemd entwei!

Stüp, stüp Osterei,
Ostereier, de sünd ror,
gäben Se mi ok een poor!

Stüp, stüp Osterei,
giwst du mi keen Osterei,
slah ick di dat Bett entwei!

Has', Has', Schnuppernas',
ick gah nah'n Goorn rut.
Has', Has', Schnuppernas',
deel de Eier ut!



**PRAXIS FÜR
ERGOTHERAPIE
& Gartentherapie**
Berenike Thiede

*Viele bunte Ostereier,
eine bunte Osterfeier,
dies und vieles anderes mehr
wünschen wir Euch von Herzen sehr.*



Wilhelmstraße 6
17309 Pasewalk

Tel.: 03973/44 33 36
Fax: 03973/200 71 84

ergo-pasewalk@gmx.de
www.ergo-pasewalk.de

**10%
auf alles!**

**Gegen Abgabe dieses Coupons
erhalten Sie sofort 10% auf
Ihren gesamten Einkauf.**

Gültig vom 01.04. bis 15.04.2021

Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel,
Zuzahlungen, Botenlieferungen, Rezepturanfertigungen
und schon rabattierte Artikel. Nicht kombinierbar mit
anderen Rabattaktionen.



Neue Apotheke am Markt
www.apotheke-pasewalk.de

Ein(Blick) in unsere Geschichte

Von Zement, Forstwirtschaft und den Brohmer Bergen

Dieses Mal soll es um einen Teil der historischen Uckermark gehen. Die Gemeinde Jatznick besteht aus verschiedensten Ortschaften: Belling, Sandförde, Klein Luckow, Blumenhagen, Waldeshöhe, Groß Spiegelberg und Am Bahnhof.

Urkundlich wird Jatznick 1354 das erste Mal erwähnt. Auch hier siedelten wieder Slawen, welche dem Ort wohl einen Namen zu gedachten, der heute auch im Wappen verewigt ist. Ein Eschenzweig soll sich auf den naheliegenden slawischen Namensursprung von „jaseno“ für „Esche“ beziehen. Dass Jatznick als Ortschaft heute zwar die Größte der Gemeinde ist, bedeutet aber nicht, dass das Dorf auch das Älteste sein muss. Groß Spiegelberg feierte bereits 2008 seine 680 Jahre. Der Gedenkstein dafür steht gegenüber der Kirche, an welche eine Gruft, der Herren von Winterfeld, aus dem 14. Jahrhundert anschließt.

Ein paar der Ortschaften werden im Landbuch Karl IV. von 1375 erwähnt, mit einer Auf-

stellung der zugehörigen Hufen und Kossätenhufen, den zu entrichtenden Abgaben und den Zugehörigkeiten, unter anderem deshalb lassen sich die Besitzungen und die Entwicklungen zuordnen. Belling allerdings war, als einzige der genannten in der Uckermark befindlichen Ortschaften, pommerischer Besitz.

Mit Jatznick wurden zum Ende des 15. Jahrhunderts, 1490, zwei Brüder aus dem pommerischen Adelsgeschlecht der Muckewitz belehnt. Nach dem Aussterben des Geschlechts im 16. Jahrhundert fielen deren Besitzungen an die pommerischen Herzöge zurück.

Durch den Ort zu spazieren bedeutet heute, dass man ein sehr langgezogenes Dorf erkundet und durchaus auch auf Fragezeichen stoßen kann. Neben allerlei alter Gebäude und Findlingen, findet man in der Rothemühler Landstraße zum Beispiel auch etwas, das als Schachtofen aus dem 19. Jahrhundert ein Zeugnis der Zementherstellung in der preußischen Provinz Pommerns ist. Das Vorkommen von Wiesenkalk mit besonderer Eignung zur Zementherstellung machte Jatznick damals für Investoren interessant. Zeitweise wurden in der Mercur AG, welche Portlandzement herstellte, rund 100 Personen beschäftigt. Heute thront hoch auf dem Ofen aber mit allem Recht ein Storchennest.

Vom Zement jetzt aber zur Forstwirtschaft. Im Moment kann man die Forstsamendarre Jatznick zwar nicht besuchen, man sollte sie sich aber für später merken. Sie ist nicht nur ein Ziel für forstwirtschaftlich Interessierte. Die historische, beinahe 100 Jahre alte, Samendarre wurde im Jahr 1923 errichtet. Als einzige Schaumanufaktur der neun historischen in Deutschland befindlichen Darren kann man hier einmal ganz nah ran,



Kirche in Groß Spiegelberg

mit Führungen und Ausstellung zum Thema. Der angeschlossene dendrologische Garten lädt zudem zum Verweilen ein.

Steht einem der Sinn doch noch mehr nach Natur, und weniger nach der Technik, die man in der Samendarre vorfindet, gibt es da ja auch noch die Brohmer Berge. Die Brohmer Berge sind ein Endmoränenzug, welcher benannt ist nach dem Friedländer Ortsteil Brohm und der aus dem slawischen die Bedeutung „Tor“ haben soll.

Jatznick grenzt also an diese Landschaft und es gibt die Möglichkeit, diese Natur entlang von beispielsweise Radwegen zu erkunden. Idyllische Natur zu erleben ist in diesem etwa 6500 Hektar großem Gebiet problemlos möglich, kann aber durchaus auch mal etwas hügelig werden. Zwar ist er nicht der höchste doch beinahe der mit dem schönsten Namen, denn in Jatznicker Nähe erhebt sich der etwa 114 Meter hohe Kaspers Berg.

Und wenn es nicht das Radeln oder Wandern ist, dann vielleicht das Boxen? Klein Luckow ist unter jenen Spotbegeisterten bestimmt ein Begriff. Hier wurde 1905 Max Schmeling geboren. Dem mehrfachen Schwergewichtsweltmeister wurde in seinem Geburtshaus eine Gedenkstätte errichtet.

In Klein Luckow war nachweislich auch seit 1375 viele Jahrhunderte lang die Adelsfamilie von der Dollen ansässig, wenn es doch wieder ein bisschen geschichtlich werden soll. Rund um Jatznick sollte man also immer etwas finden: zum Entspannen, Lernen, Erkunden und/oder Genießen.

TERESA MIRASCH



Schachtofen

FOTOS: TERESA MIRASCH

Immunsystem stärken

- » **Klangschalenmassage**
- » **Progressive Muskelentspannung**
(Bezuschussung der Kosten durch Ihre Krankenkasse möglich)
- » **Entspannung durch Töpfern**
(donnerstags von 9.00–11.00 Uhr und von 15.00–17.00 Uhr oder je nach Vereinbarung)

Jeannette Holland-Moritz
Borkenstraße 1 • 17358 Torgelow

Telefon: 03976 2559174
Mobil: 01603789182

info@zeit-und-raum-fuer-mich.de
www.zeit-und-raum-fuer-mich.de



*Zeit & Raum
für mich*

Möchten Sie Ihr Haus verkaufen?

HORN
IMMOBILIEN
„Ihre Familienmakler“

- Wertermittlung
- Profi Immobilien-Video
- Virtueller 360° Rundgang
- diskrete Vermittlung
- schnelle Abwicklung
- Begleitung bis zum Notar und darüber hinaus

TOP
IMMOBILIEN
MAKLER
2020

NEUBRANDENBURG

FOCUS

DEUTSCHLANDS
GRÖSSTE MAKLER
BEWERTUNG

IN KOOPERATION MIT

statista

FOCUS-SPEZIAL
01.11.2020

Tel.: 0395 5 70 66 69 • www.horn-immo.de

GWW Koblenz ist für die Gartensaison gut vorbereitet

Beim Blick in die Gewächshäuser der Betriebsstätte Koblenz der GWW schlagen die Herzen der Hobbygärtner höher. Stiefmütterchen, Hornveilchen und Primeln in vielen unterschiedlichen Farben warten darauf, das eigene Heim zu verschönern. Dabei müssen die Pflanzenliebhaber sich nicht einmal selbst die Arbeit des Pflanzens machen. Das Koblenz Team übernimmt den Service des Bepflanzens gern für die Kunden nach vorheriger Absprache. Ab Mitte April warten dann auch

schon weitere Beet- und Balkonpflanzen wie Geranien und Petunien auf die Kunden. Ein reichhaltiges Angebot an Gemüsejungpflanzen wie Kohlrabi, Sellerie, Porree aber auch Kräuter wie z.B. Petersilie, verschiedene Sorten Salat und selbstverständlich auch Gurken und Tomaten werden von den Beschäftigten herangezogen, damit sie dann im Gewächshaus und im Garten zu Hause gut gedeihen oder hier vor Ort möglichst hohe Erträge bringen. Das Gemüse kann im Hofla-

den erworben werden oder ist Bestandteil der Gemüsekisten, die auch für die neue Saison wieder in Planung sind. Ein eigens eingerichteter Lieferservice bringt sie zu den Kunden nach Hause. Die Winterpause wurde genutzt, um den Eingangs- sowie Verkaufsbereich noch attraktiver zu gestalten. Das Gemüse und die Pflanzen sowie die anderen in den Betriebsstätten der GWW produzierten Waren können nun noch besser präsentiert werden. Das Koblenz Team der GWW ist für die neue Saison gut aufgestellt und freut sich darauf, die Kunden mit frischem Gemüse und Beet- und Balkonpflanzen zu versorgen. In der Zeit vom 19.04. bis 28.05.21 werden wieder Sonderöffnungszeiten angeboten. DV



FOTOS: DOREEN VALLENTIN



KONTAKT

Gärtnerei und Hofladen
Dorfstraße 14
17309 Koblenz
Tel. 039743 50325

Achtung! Sonderöffnungszeiten ab dem 19. April 2021:

Mo-Fr 8.00-12.00 | 12.30-16.00 Uhr
Samstag 9.00-11.30 Uhr



persönlicher
dynamischer
effektiver

TORGELOW

- Reparaturen Handys/Tablets
- Reparaturen PC/Laptop
- Zubehör

Öffnungszeiten nach
vorheriger Terminabsprache

Mo – Fr 10.00 – 17.00 Uhr

Sa 9.30 – 12.00 Uhr

 www.format41.de

Heidestraße 41 · 17358 Torgelow
Tel: 03976 200 1999 · info@format41.de
☎ 03976 200 1999



Wir wünschen Ihnen
Frohe Ostern



Marion Braun
Steuerberaterin

Haußmannstraße 76 · 17309 Pasewalk
Tel. 03973 20830

Wilhelmstr. 21 · 17358 Torgelow
Tel. 03976 203984

m.braun@stb-braun-pasewalk.de

ANZEIGEN

„Vier Wände“, ein Finanzpartner.

Bau- & Immobilienfinanzierung mit VR-Bank Uckermark-Randow eG

FOTO: ADOBE STOCK

Ein eigenes Haus zu bauen oder zu kaufen, gilt für viele Menschen als Lebensziel. Zurecht. Denn eine eigene Immobilie zu bewohnen, ist weder spießig noch gewagt, sondern vielmehr ein gutes Gefühl, etwas für sich und die eigene Zukunft zu tun. Zumindest, wenn Sie alles richtig planen. Am besten mit den Baufinanzierungsexperten der VR-Bank Uckermark-Randow eG. Also ein eigenes Haus? Ja klar!

Zehn gute Gründe für ein eigenes Haus!

1. Sie sind vor Mieterhöhung, Kündigung und Luxussanierung geschützt
2. Eine Immobilie ist eine sichere Altersvorsorge
3. Große Auswahlmöglichkeiten beim Wohnort
4. Maximale Entfaltungsmöglichkeiten bei Planung, Bau und Einrichtung
5. Dank niedriger Zinsen ist die Gelegenheit für eine Baufinanzierung günstig
6. Sie sparen sich jahrzehntelange Mietzahlungen und haben das Geld im Alter übrig
7. Sie können von attraktiven Fördermöglichkeiten (z. B. Baukindergeld) profitieren
8. Wer heute baut, wohnt dank neuer Technologie sehr energieeffizient
9. Ein Haus bietet der ganzen Familie und v. a. den Kindern ausreichend Platz
10. Die eigenen vier Wände erzeugen ein gutes Gefühl der Zufriedenheit

Erst die Beratung, dann die Planung, dann der Spatenstich

Wenn Sie sich einmal in einem geplanten Baugelände umsehen, denken Sie vielleicht: Schwer vorstellbar, dass auf dieser grünen Wiese einmal Häuser stehen sollen. Dass hier Menschen eine Heimat finden, arbeiten und leben. Dass hier bald Kinder spielen und sich für viele Familien der Traum von den eigenen vier Wänden erfüllt.

So ist es auch mit der Baufinanzierung. Vielleicht sehen Sie zunächst einen riesigen Berg an Fragen vor sich. Als Experten versichern wir Ihnen: Mit der richtigen Beratung und einer zuverlässigen Planung vermeiden Sie Fehler und treffen die richtigen Entscheidungen. Gerne mit uns als starken Partner an Ihrer Seite. Wir

als VR-Bank Uckermark-Randow eG verfügen über umfassende Erfahrungen im Bereich der privaten und gewerblichen Baufinanzierung. Geplant. Vertraut. Gebaut.

Alles richtig machen bei der Baufinanzierung

Behalten Sie vor allem die folgenden Dinge im Blick. Dann steht einer erfolgreichen Baufinanzierung nichts mehr im Wege! Gemeinsam mit unseren Experten, die Sie bei allen Fragen gern umfassend unterstützen und Sie durch den gesamten Prozess der Baufinanzierung führen.

Lassen Sie sich umfassend beraten

Bevor es ernst wird, sollten Sie sich über das gesamte Thema Bauen bzw. Hauskauf informieren. Ist ein Neubau wirklich das Richtige? Wäre eine Eigentumswohnung nicht sinnvoller oder gibt es attraktive Bestandsimmobilien? Welche staatlichen Fördermöglichkeiten gibt es? Egal ob es um technische, rechtliche oder finanzielle Fragen geht: Seien Sie selbst Experte für Ihr Projekt. Das senkt das Risiko für Fehler und Enttäuschungen.

Planen Sie genug Zeit ein, denn „wer flüchtet macht Fehler“

Die Konkurrenz um Immobilien und Bauplätze mag hoch sein. Und der nächste Interessent wartet schon. Oder haben Sie es eilig, weil der Nachwuchs schon unterwegs ist? Nehmen Sie sich dennoch die Zeit, die Sie brauchen. Denn es ist eine Entscheidung, die Sie auf Jahrzehnte bindet. Und die Sie zufrieden machen soll. Genau hierbei stehen Ihnen unsere Immobilienexperten gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Kennen Sie Ihre Finanzen genau und kalkulieren Sie einen Sicherheitspuffer mit ein

Man muss kein Großverdiener sein, um sich ein eigenes Haus leisten zu können. Das Einkommen muss aber reichen, um die monatlichen Finanzierungsraten und die täglichen Kosten tragen zu können und keine Abstriche beim Lebensstandard machen zu müssen. Auch hier

gilt: Lassen Sie sich beraten und rechnen Sie alles genau durch. Und planen Sie die Finanzierung keinesfalls Spitz auf Knopf. Ein Sicherheitspuffer ist ein absolutes Muss! Ebenso wie ein Eigenkapital-Anteil. Ideal sind mindestens 20 Prozent, dank moderner und flexibler Finanzierungsmöglichkeiten der VR-Bank Uckermark-Randow eG ist diese Höhe heutzutage aber kein Muss mehr. Und wann dürfen wir Ihren Traum vom Haus in Ihr Traumhaus verwandeln?

Viele weitere interessante Tipps und Hinweise lesen Sie in unserem gesamten Baufinanzierungsratgeber. Den kostenfreien Download als PDF gibt es unter www.baufinanzierung-vrbank.de

Für eine persönliche Beratung stehen Ihnen unsere Experten für Bau- und Immobilienfinanzierung in unseren Filialen in Löcknitz, Pasewalk, Strasburg und Woldegk zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie. Eine Übersicht aller Filialen und Ansprechpartner finden Sie unter: www.vrb-ur.de/filialen

Persönlich. Lokal. Digital. Die VR-Bank ist die Bank aus der Region für die Region. Seit 1864. Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei. PM



Den Baufinanzierungsratgeber der VR-Bank Uckermark-Randow eG als PDF Download finden Sie unter www.baufinanzierung-vrbank.de Auf dieser Seite stehen Ihnen auch weitere hilfreiche Tools und Informationen zur Verfügung wie bspw. der Baufinanzierungsrechner, eine Baufinanzierungsvoranfrage, Checklisten sowie eine Übersicht der regionalen Ansprechpartner.

VR-Bank Uckermark Randow eG
Friedrichstraße 2a – 17291 Prenzlau
Telefon: 03984 363-0
E-Mail: posteingang@vrb-ur.de
Whatsapp: +4939843630
Onlinetermin: www.vrb-ur.de/termin
Web: www.das-ist-meine-bank.de

Jetzt
ab 0,76% p.a.*
TOPZINS
finanzieren!

**Sie planen Ihre Zukunft.
Wir finanzieren sie.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

So günstig war Baufinanzierung lange nicht!

Mit uns kommen Sie einfach sicher zu Ihrer Baufinanzierung. Ihre Experten beraten Sie umfassend und transparent, damit Ihr Hausraum mit uns zum Traumhaus wird, denn: **Träume kann man bauen, mit uns!** Wir sind Ihr zuverlässiger Partner für „die eigenen vier Wände“ mit attraktiven Erst- oder Anschlussfinanzierungen.



VR-Bank
Uckermark-Randow eG



*Repräsentatives Beispiel, Bonität vorausgesetzt. Den angegebenen TOP-Konditionen liegen folgende Annahmen zugrunde: Sollzinsbindung 10 Jahre; gebundener Sollzins 0,75% p.a.; effektiver Jahreszins 0,76% p.a.; Rate für die Dauer der Sollzinsbindung 367,00 €; Restschuld zum Ende der Sollzinsbindung 110.170,31 €; Nettodarlehensbetrag 160.000,00 €; Kosten der selbstgenutzten Immobilie 300.000 EUR, Sicherheit für die Finanzierung: erstrangige Grundschuld. Stand 12.03.2021

Partnerschaften unserer Städte und Gemeinden

Viele Städte und Gemeinden pflegen partnerschaftliche Verbindungen zu anderen Orten. Ziel dieser Partnerschaften ist es, sich kulturell und wirtschaftlich auszutauschen. Wir nehmen den Welttag der Partnerstädte am 25. April 2021 zum Anlass, die Städte- und Gemeindepartnerschaften der Uecker-Randow-Region kurz vorzustellen. Oft wurden eigens Vereine gegründet, wie z.B. in Penkun. Die Partnerschaften finden sich auch in Straßennamen der Orte wieder. So erhielt in Löcknitz eine neu gebaute Straße in einem Wohngebiet den Namen „Sassenberger Straße“. In Torgelow existiert die „Espelkamper Straße“ und in Eggesin wurde eine Straße nach der Partnerstadt Złotów benannt.

DOREEN VALLENTIN

Eggesin & Ennigerloh

Bereits seit 1990 existiert die Städtefreundschaft zwischen Eggesin und der westfälischen Stadt Ennigerloh mit ihren Ortsteilen Enniger, Ostenfelde und Westkirchen. Sie befindet sich im Städtedreieck Münster - Bielefeld - Hamm und zählt ca. 20.500 Einwohner. Ennigerloh ist eine relativ junge Stadt. Ihr wurde erst 1976 das Stadtrecht verliehen. Gegenseitige Besuche zu Höhepunkten in beiden Städten fördern und bereichern die freundschaftlichen Beziehungen.

Torgelow & Espelkamp

Am 19. September 1990 unterzeichneten die Städte Torgelow und Espelkamp ihre Partnerschaft. Die zentral in Nordrhein-Westfalen gelegene Stadt beheimatet 26.360 Einwohner. Bis heute gibt es zahlreiche Kontakte zwischen den Verwaltungen, den Parlamenten, den Feuerwehren, Unternehmen und auch privater Art. Neben den städtepartnerschaftlichen Verbindungen zu Torgelow pflegt Espelkamp auch eine Städtepartnerschaft zu Angermünde in Brandenburg.



Penkun & Fors

Die Stadt Fors in Frankreich befindet sich im Ballungsraum südöstlich von Niort. Sie ist Heimat für 1.800 Einwohner. Regelmäßig besuchen Delegationen beider Städte einander. Im vergangenen Jahr konnten Penkun und Fors sozusagen die Silberne Hochzeit feiern. 1995 war die Städtepartnerschaft unterzeichnet worden. Der Club der Deutsch-Französischen Freundschaft in Penkun unter der Leitung von Frau Prignitz ist bei der Organisation der Treffen federführend.

Ferdinandshof & Dänischenhagen

Dänischenhagen ist eine Gemeinde mit 3.881 Einwohnern im Landkreis Rendsburg-Eckernförde in Schleswig-Holstein. Gegründet wurde der Ort einst unter dem Namen Slabbenhagen, jedoch sucht man die Gründungsurkunde vergebens. Erste Erwähnung fand Slabbenhagen 1274 im Kieler Stadtbuch. 1632 kaufte der dänische König Christian IV. den Ort und benannte ihn in Christianhagen um. Später wurde er oft als Königshagen bezeichnet. 1706 tauchte zum ersten Mal die Redewendung „Zum Dänischen Hagen“ in einer Kirchenurkunde auf. Daraus wurde später Dänischenhagen. Ferdinandshof und Dänischenhagen unterzeichneten am 30.08.91 die Partnerschaft. Seitdem finden gegenseitige regelmäßige Besuche zu den jeweiligen Höhepunkten in den Gemeinden statt.

Ferdinandshof & Kołobrzeg

Die Partnerschaft zwischen den Gemeinden Ferdinandshof und Kołobrzeg in der Woiwodschaft Westpommern (Polen) geht auf das Jahr 1996 zurück. Zur Landgemeinde Kołobrzeg gehören 28 Ortschaften, in denen 10.424 Einwohner leben. Die bestimmt vielen durch den Tourismus bekannte Stadt Kołobrzeg gehört ihr allerdings nicht an. Sie bildet eine eigene Stadtgemeinde. Regelmäßig treffen sich die Vereine und Bürger beider Gemeinden. So weilte selbstverständlich auch eine Delegation aus Kołobrzeg während der Festwoche anlässlich des 300-jährigen Bestehens des Ortes im Jahr 2006 in Ferdinandshof.



Eggesin & Złotów

Die freundschaftlichen Beziehungen zwischen den Städten Eggesin und dem polnischen Złotów reichen schon bis in das Jahr 1973 zurück. Entstanden ist diese Freundschaft durch Eggesiner Angler und Fußballer. Bereits im Jahr 1986 schlossen beide Städte einen Freundschaftsvertrag ab. Nach der politischen Wende wurde dieser Vertrag 1992 überarbeitet und neu ausgerichtet. Złotów ist eine Stadt mit ca. 18.500 Einwohnern, die 1665 das Stadtrecht verliehen bekam. Sie liegt im Gebiet der Krajenska Hochebene.



Ökumenischer Gottesdienst 2020 in Pasewalk mit Vertretern der Partnerstadt Police

Pasewalk & Police

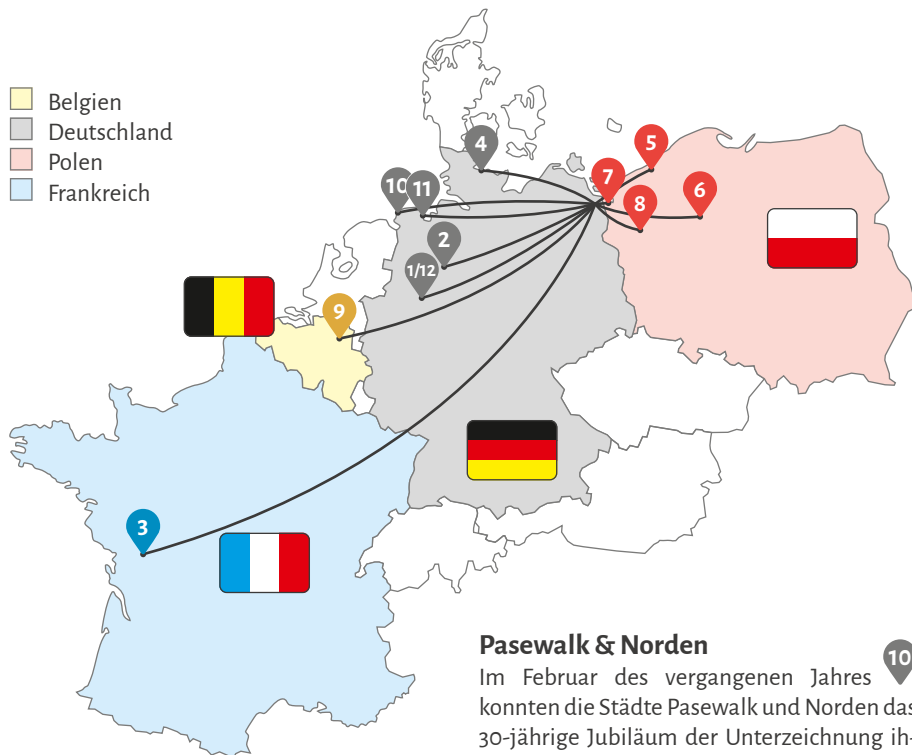
Partnerschaftliche Verbindungen pflegt Pasewalk u.a. zu Police, das 20 Kilometer nördlich von Stettin liegt und Heimatstadt für 35.000 Einwohner ist. Am 15. Juli 1999 beurkundeten Vertreter beider Städte die schon länger bestehende Kooperation schriftlich. Seither entstand eine wahre Freundschaft nicht nur zwischen den Rathäusern der beiden Städte, sondern auch zwischen Vereinen in Kultur, Bildung und Sport, aber vor allem auch zwischen den Menschen auf deutscher und polnischer Seite. Viele gemeinsame Erlebnisse und Projekte zeugen davon in der Grenzregion. Polices Bürgermeister Władysław Diakun und die Pasewalker Bürgermeisterin Sandra Nachtweih sind gern gesehene Gäste bei vielfältigen Veranstaltungen in der jeweils anderen Partnerstadt. Das 20-jährige Jubiläum der Unterzeichnung der Städtepartnerschaft wurde 2019 gebührend im Historischen U in Pasewalk gefeiert. Kann man sich momentan auch nicht gegenseitig besuchen, findet trotzdem ein reger Austausch zwischen beiden Rathäusern statt, wie es eben unter Freunden üblich ist.

Ueckermünde & Pyrzyce

Zwar gab es schon im Sommer des Jahres 2016 die ersten Kontakte zur Gemeinde Pyrzyce aus der Metropolregion Stettin, jedoch wurde die Städtepartnerschaft mit dem Seebad Ueckermünde erst im November 2017 in Ueckermünde und dann im Januar des kommenden Jahres in Polen unterzeichnet. Vertreter von Vereinen, Verbänden und Institutionen auf kultureller, sportlicher, schulischer, sozialer und wirtschaftlicher Ebene arbeiten seither zusammen.

FOTO: ZVG STADT PASEWALK

- Belgien
- Deutschland
- Polen
- Frankreich



Pasewalk & Halen

An der Feldschlacht bei Halen vom 12. August 1914 war auch die Kavallerie aus Pasewalk beteiligt. Nach der politischen Wende suchten die Belgier die Wurzeln der im ersten Weltkrieg an der Schlacht beteiligten Kavalleristen und fanden sie in Pasewalk. Bereits am 20.10.2001 wurde zwischen Halen und der Stadt Pasewalk ein Partnerschaftsvertrag unterzeichnet. Zur Vertragsunterzeichnung weilte auch eine 50-köpfige Delegation aus Halen in Pasewalk. Zum ersten Gegenbesuch in Belgien starteten die Pasewalker ein Jahr später. Seither pflegen beide Städte eine intensive Partnerschaft und besuchen sich regelmäßig, zuletzt im November 2019. Themen in angeregten Gesprächsrunden sind u.a. Kultur, Sport, Soziales, Senioren, Jugend, Kommunalpolitik und die Geschichte der Kürassiere, die beide Städte verbindet.

Einer, der die Freundschaft besonders pflegte, war Marcel Corthouts. Er zählt zu den Mitbegründern der Städtepartnerschaft und war bei den regelmäßigen Treffen immer mit dabei. Leider wird er bei der Jubiläumsfeier in diesem Jahr nicht mehr dabei sein können. Am 18.02.21 verstarb er nach längerer Krankheit. Tiefbewegt nahmen die Pasewalker Abschied von einem besonderen Freund.

Pasewalk & Norden

Im Februar des vergangenen Jahres konnten die Städte Pasewalk und Norden das 30-jährige Jubiläum der Unterzeichnung ihrer Städtepartnerschaft feiern. Am 28.02.1990 hatten die amtierende Pasewalker Bürgermeisterin Bärbel Steinmüller und ihr Stellvertreter Marquardt den Vertrag unterzeichnet. Seither wurden die Ostfriesen zu Freunden. Jährliche gegenseitige Besuche, Präsentationen auf Messen der Partnerstadt und die Teilnahme an Jubiläumsveranstaltungen von Vereinen oder der Feuerwehr sind feste Termine in den Kalendern. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums pflanzten die Bürgermeister beider Städte einen Gingko-baum im Pasewalker Lindenbad, der von den Freunden aus Norden gestiftet wurde. Ein Höhepunkt der Treffen in Pasewalk ist seit 1997 immer das Boßeln, die Volkssportart der Ostfriesen. Beim Pokal der Bürgermeisterin im Jubiläumsjahr 2020 belegten die Norder allerdings nur den 3. Platz hinter zwei Mannschaften aus Pasewalk. Auch die Pasewalker Partnerstadt Police, unter der Leitung ihres Bürgermeisters Władisław Diakun, ist gern mit einer Mannschaft beim Boßeln vertreten. Im letzten Jahr landeten sie auf dem 7. Platz.

Zwar können Corona-bedingt momentan keine Treffen stattfinden, aber der Freundschaft zwischen den Städten tut das keinen Abbruch. Dass die Norder trotzdem an ihre Pasewalker Freunde denken, bewies gerade ein ins Pasewalker Rathaus geschicktes Care-Paket mit einem lieben Brief ihres Bürgermeisters Heiko Schmelzle.

Ueckermünde & Sande

Die freundschaftlichen Beziehungen zwischen der Gemeinde Sande in Friesland und dem Seebad Stadt Ueckermünde währten schon siebzehn Jahre, ehe die offizielle Partnerschaft im Juni 2007 unterzeichnet wurde. Besonders intensive Verbindungen auf sportlichem Gebiet pflegen seit Beginn der Partnerschaft der TuS Sande und der Ueckermünder Turnverein 1861. Federführend bei der Partnerschaft waren Klaus Bunting aus Sande sowie der Ueckermünder Rudi Roloff mit ihren Familien und Sportlern beider Vereine. Die Beziehungen zwischen den Vereinen beider Städte und den Feuerwehren halten immer noch an. Vertreter aus Verwaltung und Politik treffen sich regelmäßig zum Erfahrungsaustausch.



Ein typisches Bild in Friesland

Sassenberg & Löcknitz und Plöwen

Seit 1991 pflegen Löcknitz und Plöwen partnerschaftliche Verbindungen zur Stadt Sassenberg im Münsterland. Nach der Wende suchten viele Gemeinden der alten Bundesländer Partnerschaften in den neuen Bundesländern. So auch Sassenberg, im Kreis Warendorf. „Ursprünglich hatten die Sassenberger die Stadt Waren für sich auserkoren“, weiß der Löcknitzer Bürgermeister Detlef Ebert zu berichten. Zwar fanden erste Gespräche zwischen den Vertretern beider Städte in Malchow statt, doch die Münsterländer suchten weiter und stellten eine Anfrage an die Löcknitzer, die Anfang der 90er Jahre noch eine Verwaltungseinheit mit der Gemeinde Plöwen bildeten. Grund des Interesses der Sassenberger waren private Beziehungen nach Retzin. Da Löcknitz nach der Wende noch nicht über ein „vorzeigbares“ Hotel verfügte, beschloss man, die Delegation bei ihrem ersten Besuch privat unterzubringen. Man war sich sofort sympathisch und beschloss die Partnerschaft, die am 5. Oktober 1991 unterzeichnet wurde. Seither besuchen sich Delegationen regelmäßig. Die freundschaftlichen Beziehungen werden nicht nur auf verwaltungstechnischer Ebene gepflegt. Zwischen den Vereinen und der Feuerwehr gibt es enge Verbindungen, die sich auch in den Straßenbezeichnungen in den Orten widerspiegelt. So existieren in Löcknitz eine Sassenberger Straße und ein Füchter Weg, nach einem Ortsteil Sassenbergs benannt. Löcknitz und Plöwen standen Pate für die Namensgebung neuer Straßen im Münsterland.



Treffen 2020 mit der Partnerstadt Norden in Pasewalk

individuelle Privatanzeigen

in unserem Regionalmagazin

- Abitur
- Geburt
- Geburtstag
- Hochzeit
- Jubiläum
- Jugendweihe
- Konfirmation
- Muttertag
- Schulanfang



Musterbeispiele

Beratung & Anzeigenannahme

☎ 03976 2565005

✉ info@WIRINUER.de

schon ab
60€

Anzeigengröße 1/8 | nur Privatkunden

Kleingartenvereine trotzen Corona



Regionalverband
der Gartenfreunde
Uecker-Randow e.V.

Die Kleingärtnerinnen und Kleingärtner in unseren 51 Vereinen von Ueckermünde bis Strasburg beginnen zurzeit die zweite Gartensaison unter den Besonderheiten der Corona-Pandemie. Die oft widersprüchlichen Bestimmungen vom Bund und unserer Landesregierung bzw. dem Landkreis Vorpommern-Greifswald haben den Vereinsvorständen einiges abverlangt. Zeitweise durften und dürfen Pächter aus anderen Bundesländern oder Landkreisen nicht auf ihre Parzellen, gesellige Zusammenkünfte, Anlagenfeste und Jubiläumsfeiern sind ausgefallen. Die Gartenfreunde aus den jeweiligen Orten konnten aber jederzeit in ihren Gärten und das „Gespräch über den Gartenzaun“ wurde, wenn auch mit Abstand, geführt.

Unsere Gartenfreunde haben das Frühjahr und den Sommer 2020 genutzt, um ihre Parzellen erblühen zu lassen, sie so zu bewirtschaften, dass der Verbandsvorstand nach den Sommerbegehungen 10 Vereine mit einem Wimpel als „Vorbildlicher Kleingartenverein“ auszeichnen konnte. Dabei hatten wir die Qual der Wahl, ist doch der größte Teil unserer Vereine mit viel Fleiß dabei, die Anlagen besucherfreundlich herzurichten. Ein Kleingartenverein, die Gartensparte „Reeperbahn“ e.V. aus Ueckermünde, stach bei unseren Anlagenbegehungen aber heraus und wurde als „Bester Kleingartenverein“ zusätzlich zum Wimpel noch prämiert.

Der Vorstand des Regionalverbandes der Gartenfreunde Uecker-Randow e.V. hat dem Vorstand der Kleingartensparte „Reeperbahn“

e.V. vorgeschlagen, am diesjährigen Wettbewerb des Landesverbandes der Gartenfreunde Mecklenburg und Vorpommern e.V. unter dem Motto: „**Schönste und umweltfreundlichste Gartenanlage in Mecklenburg-Vorpommern**“ teilzunehmen. Nachdem der Vereinsvorstand dem Vorschlag zugestimmt hat, wurde die Teilnahme dem Landesverband bestätigt. Wie es in diesem Jahr in den Vereinen nun weitergeht, ist noch ungewiss, aber gewiss ist, dass alle Kleingärtnerinnen und Kleingärtner das Frühjahr herbeigesehnt haben.

Die ersten Frühblüher sind da, Steckzwiebeln gelegt, vielleicht Himbeeren gepflanzt und Duftwicke gesät. Wenn dann das Wasser in den Anlagen angestellt ist, weiß jeder Gartenfreund – die Saison hat begonnen. Zur Gartensaison gehört aber nicht nur die Arbeit auf der eigenen Parzelle, dazu gehört auch die Vereinsarbeit. Wie aber plant man eine Mitgliederversammlung, wenn nicht feststeht, welche Bestimmungen und Reglementierungen dann greifen? Ist eine Mitgliederversammlung bei Einhaltung von Mindestabständen in größeren Vereinen überhaupt sinnvoll bzw. organisatorisch umzusetzen?

Seit dem 28.03.2020 gibt es das „Gesetz über Maßnahmen im Genossenschafts-, Gesellschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie“, deren Regelungen vorerst bis zum 31.12.2021 gelten.

Was Vereine, aber auch die Mitglieder zu diesem Gesetz wissen müssen:



Reeperbahn e.V. in Ueckermünde

→ Nach § 5 Abs. 2 kann der Vorstand abweichend vom BGB und der Vereinsatzung Vereinsmitgliedern ermöglichen, an der Mitgliederversammlung ohne körperliche Anwesenheit vor Ort teilzunehmen und ihre Rechte im Wege der elektronischen Kommunikation auszuüben oder ihre Stimme vor und nach der Mitgliederversammlung schriftlich abzugeben.

→ „Virtuelle“ Mitgliederversammlungen (z.B. Video- oder Telefonkonferenzen) sind möglich.

→ Ein Beschluss ohne Mitgliederversammlung ist gültig, wenn alle Mitglieder an der Abstimmung beteiligt werden, bis zum bestimmten Termin mindestens die Hälfte dieser Personen ihre Stimme in Textform abgegeben haben. Als Textform sind auch die E-Mail oder das Telefax gültig. Der Beschluss muss aber immer mit der lt. Vereinsatzung erforderlichen Mehrheit gefasst werden.

→ Die Bestimmungen für die Mitgliederversammlung treffen auch auf Vorstandssitzungen und -beschlüsse zu.

Hoffen wir gemeinsam, dass wir in der Gartensaison 2021 alle

unsere Vorhaben im Verband und in den Vereinen realisieren können, vielleicht auch das nachzuholen, was wir 2020 versäumt haben. Viele Vereine haben wegen oder trotz Corona neue Mitglieder gewonnen, Menschen, denen der Balkon für sich und ihre Kinder zu eng wurde, die das „eigene Stückchen Grün“ oder Arbeit an der frischen Luft schätzen gelernt haben.

Noch sind in Gartenanlagen Parzellen frei. Anders als im Nordkurier vom 06.03.2021 dargestellt, führt keiner unserer Vereine eine Warteliste. In jeder Stadt oder Gemeinde unseres Bereiches gibt es noch freie Parzellen. Sie suchen eine? Über unsere Homepage www.gartenfreunde-uer.de können Sie Kontakt zum Regionalverband aufnehmen. Wir vermitteln Sie dann an einen Verein. Nutzen Sie das Kontaktformular – wir freuen uns aus Sie!

Im Auftrag des Regionalverbandes der Gartenfreunde Uecker-Randow e.V.

DETLEV HERRENKIND
Verbandsvorsitzender



Altes Hobby neu entdeckt: Nähen

Immer mehr Menschen entdecken das Nähen für sich. Für einige ist es ein ganz neues Hobby, andere haben es nach Jahren wieder neu entdeckt. Ob Taschen, Babysachen oder Kleidung für einen selbst, alles kommt unter die Nadel der Hobbyseneider*innen. Manche sind sogar so begeistert von ihrem Hobby, dass sie in ihm ihre Berufung finden und ein Gewerbe anmelden, um fortan für ihre kleinen und großen Kunden Kunstwerke zu zaubern.

Um sein Nähzubehör immer an einem Ort zu haben, kann man sich einfach selbst Taschen, Täschen oder auch Nadelkissen nähen. Gerade ein Nadelkissen, welches man auch am Handgelenk trägt, kann besonders nützlich sein, da man die Nadeln immer griffbereit hat und sie nicht überall auf dem Tisch oder der Nähmaschine verstreut liegen. So können sie auch nicht herunterfallen und Kinder, Haustiere oder einen selbst gefährden.

Ein Nadelkissen kann man ganz einfach selbst aus Stoffresten, die man meistens von anderen Projekten noch zu liegen hat und die ansonsten im Müll landen würden, nähen. Ein selbst genähtes Blumenadelkissen kann zudem ein tolles Geschenk sein.



Material für Nadelkissen:

- | | |
|------------------|------------------|
| → Stoffreste | → Druckknöpfe |
| → Nähnael | oder ein breites |
| → Stecknael | Gummiband |
| → Nähgarn | → Schere |
| → dickes Garn | → Lineal oder |
| → Füllmaterial | Maßband |
| (Watte) | → Stift |
| → hübsche Knöpfe | → Nähmaschine |



FOTOS: CARINA GIARD

1. Aus den Stoffresten werden 2 Kreise mit einem Durchmesser von 12cm ausgeschnitten. Für ein zweifarbiges Nadelkissen werden insgesamt 8 Quadrate à 6 x 6 cm aus 2 verschiedenen Stoffen ausgeschnitten. Davon werden dann jeweils 4 Quadrate aneinander genäht, sodass ein größeres Quadrat entsteht. Aus diesem Quadrat wird dann auch wieder ein großer Kreis ausgeschnitten.
2. Die beiden Kreise werden nun rechts auf rechts zusammengelegt, das heißt, die Seiten, die später außen sein sollen, liegen aufeinander. Nun wird der Kreis mit einer Nahtzugabe von ca. 1cm bis auf eine kleine Wendeöffnung von ca. 3cm zusammengeknäht. Wichtig ist hier, die Naht am Anfang und am Ende zu verriegeln, das heißt, mit der Nähmaschine wird kurz vor und zurück genäht.
3. Nun wird die Nahtzugabe alle 1-2cm eingeschnitten, sodass nach dem Wenden und Befüllen mit dem Füllmaterial (Watte) ein schönes rundes Nadelkissen entsteht.
4. Die Wendeöffnung wird dann mit einem Leiterstich geschlossen.
5. Jetzt wird das dickere Garn durch eine Nadel gefädelt und am Ende wird ein Knoten gemacht. Die Nadel wird nun mittig durch das Nadelkissen gestochen und dann einmal um die Hälfte des Kissens herumgeführt bis zu dem Punkt, wo die Nadel durchgestochen wurde. Dann wird die Nadel wieder an dem Punkt eingestochen und diesmal so um das Nadelkissen geführt, dass ein - entsteht. Das wird nun wiederholt, bis ein + entsteht. Der Faden muss dabei immer gut festgezogen werden, sodass später die Blumenform entstehen kann. Das Nadelkissen ist nun in 4 Teile unterteilt.
6. Als Nächstes wird das Prinzip wiederholt und das Kissen wird in 8 Teile untergliedert.
7. Danach empfiehlt es sich, einen Knoten ganz nah am Kissen zu machen.
8. Dann kann der Knopf, am besten eignet sich einer mit nur einer Öse, am Nadelkissen befestigt werden. Wenn das Kissen nicht am Arm getragen werden soll, wird auf der anderen Seite noch ein Knopf befestigt.
9. Um das Nadelkissen am Arm tragen zu können, gibt es 2 Möglichkeiten. Entweder macht man aus den übrigen Stoffresten ein Band, welches dann mit Druckknöpfen geschlossen wird. Oder man bezieht ein Gummiband mit Stoff und befestigt dieses am Nadelkissen. Natürlich kann man auch nur das Gummiband am Nadelkissen befestigen.
10. Für die Druckknopf-Variante werden die langen Seiten von einem Stoffstreifen, der 11cm breit ist, zusammengeknäht. Die schöne Seite des Stoffes liegt wieder innen. Nachdem die langen Seiten zusammengeknäht wurden, wird eine kurze Seite auch zusammengeknäht. Die Nahtzugabe beträgt bei allen Nähten wieder 1cm. Um die Länge des Bandes zu bestimmen, legt man es probeweise, bevor es zusammengeknäht wird, um den Arm und passt es individuell bei sich an. Hierbei muss die Nahtzugabe sowie der Teil, der sich überlappt und an dem die Druckknöpfe festgemacht werden, mitbedacht werden.
11. Um das Band nun zu drehen, empfiehlt es sich, eine Sicherheitsnadel in dem zugeknähten kurzen Ende zu befestigen. Dadurch kann das Band ganz einfach gedreht werden. Man kann alternativ aber auch einen Stift verwenden. Nun muss nur noch der Stoff vom offenen Ende nach innen geschlagen werden und zugeknäht werden.
12. Dann werden die Druckknöpfe am Band befestigt, sodass es gut am Handgelenk sitzt.
13. Für die Gummiband-Variante muss das Gummiband passend für das Handgelenk mit etwas Nahtzugabe (1-2cm) zugeschnitten werden. Wird nur das Gummiband unbezogen verwendet, werden nun die beiden Enden zusammengeknäht. Um das Gummiband zu beziehen, wird wieder ein Stoffstreifen benötigt, der so wie in der Druckknopf-Variante zusammengeknäht wird. Wichtig ist hier, dass das Stoffband gut über die stärkste Stelle der Hand passt.
14. Im Stoffband wird nun jeweils am Ende das Gummiband angenäht, sodass sich der Stoff am Ende leicht zusammenschiebt, da das Gummiband kürzer als das Stoffband ist.
15. Abschließend kann dann das jeweilige Band am Nadelkissen befestigt werden.

CARINA GIARD

Ein Besuch im Tierpark ist immer ein Erlebnis

Nicht nur zur Freude der großen und kleinen Tierparkbesucher hat die beliebte Einrichtung im Seebad Stadt Ueckermünde wieder geöffnet. Zwar ist zunächst nur der Besuch der Außenbereiche möglich und das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes in stark frequentierten sowie im Kassensbereich erforderlich, aber die Mitarbeiter des Tierparks freuen sich, dass sie nun wieder die Gäste begrüßen dürfen. Außerdem ist der Tierpark dazu verpflichtet, die Daten der Besucher für eine eventuell notwendige Kontaktnachverfolgung im Falle einer Corona-Neuinfektion zu erfassen. An verschiedenen Orten der Einrichtung sind die Regeln noch einmal notiert und für die Besucher einsehbar. „Für die Besucher haben wir zu Ostern einige Attraktionen vorbereitet. Seit dem 27. März befinden sich im Eingangsbereich des Hauses des

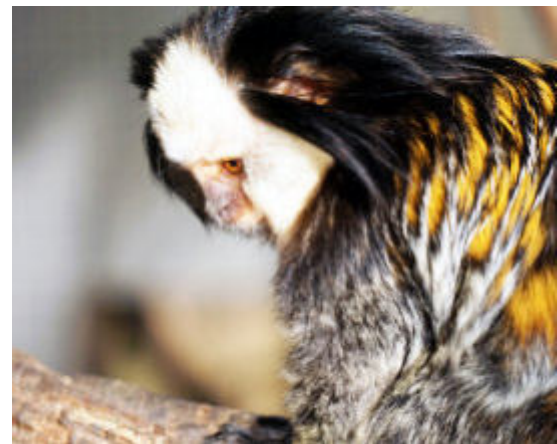
Gastes eine Eieraussstellung sowie ein Kaninchen-Kindergarten. Am Ostersonntag und am Ostermontag sind Kindertattoos und Schaufütterungen bei Erdmännchen, Lamas, Löwen, Wölfen, Fischottern und den Weißgesichtsseidenaffen, die seit kurzer Zeit bei uns leben, unter Einhaltung der Abstandsregeln geplant“, verrät Tierparkdirektorin Katrin Töpke. Sie appelliert allerdings an die Besucher, sich im Vorfeld auf der Webseite tierpark-ueckermuende.de oder telefonisch **039771 54 94 0** darüber zu informieren, ob unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklung in der Corona-Pandemie alle geplanten Veranstaltungspunkte durchgeführt werden können. Änderungen sind daher vorbehalten. Im Regionalladen können sich die Besucher auf ein reichhaltiges regionales Angebot an Spezialitäten freuen.

Keramiken, Tees oder auch Aufstriche sind ein ideales kleines Mitbringsel. Für das leibliche Wohl wird an der Affenschenke und an der Fleischbar to go gesorgt. Anziehungspunkt für die Kinder sind nach wie vor der Streichelzoo, die Spielplätze, auf denen man richtig toben kann, und der Erlebnisbauernhof, der zum Staunen und zum Fahren mit richtig großen Traktoren einlädt. Viele Tiere haben bereits in diesem Frühjahr Nachwuchs bekommen, den es zu entdecken gilt.

Tierparkdirektorin Katrin Töpke möchte das bevorstehende Osterfest nutzen und sich bei allen bedanken, die den Tierpark

mit Spenden, neuen Tierpatenschaften und Mitgliedsanträgen für den Tierparkverein in den letzten Monaten tatkräftig unterstützt haben. DV

TIERPARK 
UECKERMÜNDE



Sparkasse Uecker-Randow

Wer seine Arbeit liebt, hat Erfolg

Joseph Murphy



**Wir suchen:
Häuser und Bauland**

Rufen Sie an Tel.: 03973 434 443
Mario Todtmann 0170 333 97 49

In Vertretung der **LBS** Immobilien



RENAULT
Passion for life



Wir wünschen allen Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden ein frohes
und sonniges Osterfest sowie viele bunte
Ostereier.



Autohaus Mochow

Matthias Mochow | Inhaber
Pasewalker Str. 25a
17321 Löcknitz

Tel.: +49 (0) 39754 20 83 9

Fax: +49 (0) 39754 20 85 6

matthias.mochow.ah-mochow@partner.renault.de
www.mochow-loecknitz.haendlerrenault.de

Adelsgeschlechter in der (historischen) Uckermark

Dem vor langer Zeit in unserer Region ansässigen Adel auf die Spur zu kommen, kann ein spannender Prozess sein, schließlich waren die meisten Ortschaften in Besitz einer adelsständischen Familie und so gibt es auch in diesem Bereich einiges zu entdecken. Viele Schriftstücke wie Urkunden und Land-/Adelsbücher helfen dabei, Klarheit zu schaffen. Dennoch, ebenso wie es heute nicht mehr alle Dörfer gibt, die noch vor hunderten Jahren bekannt waren, gingen schließlich auch viele Adelsfamilien aus. Dass Zerrenthin zum Beispiel früher einmal anders geschrieben wurde, nämlich wie die Familie Cernetyn, die Teile des Dorfes besaß, wissen vielleicht gar nicht mehr so viele. Vielleicht genauso wenige wissen, dass Zerrenthin einmal als Teil der Uckermark bezeichnet wurde.

Aus dem Landbuch Karl IV. von 1375 lassen sich für die uckermärkische Region unter anderem Erkenntnisse über die Besitzverhältnisse und einstige Adelsgeschlechter Pommerns und der Mark Brandenburg gewinnen.

In einer kommentierten Ausgabe des Landbuches von 1781 lassen sich jedenfalls verschiedene Namen finden: von Arnim, von Berg, von der Dollen, von Neckern und einige mehr. All diese Namen beschreiben Adelsfamilien, deren Linien teilweise bis heute existieren.

Der Name derer von Arnim dürfte vielleicht noch einigen bekannt vorkommen, sie spielten eine tragende Rolle in weiten Teilen der Mark Brandenburg und pommerschen Gebieten. In der Vergangenheit gehörten ihnen auch Ortschaften der sogenannten Uckermark.

Die Uckermark war zwischen der Mark Brandenburg und Pommern ein häufig umkämpftes Gebiet und Verhandlungsgegenstand. Brandenburgs Markgrafen besaßen das Gebiet, das damals noch Uckerland genannt wurde, ab 1250 ganzheitlich. Zuvor gehörten Teile zu pommerschem Besitz. Der Begriff Uckermark, wie er im 15. Jahrhundert nachweisbar ist, bezieht sich auf das Grenzgebiet (die Mark) zu Pommern. Jedoch ohne zur Zeit der Namensgebung noch wirklich die Funktionen einer Mark zu haben. Dementsprechend sind aber der heutige brandenburgische Landkreis und die historische Uckermark zu unterscheiden.

Jene von Arnim besaßen bis in das 20. Jahrhundert hinein ein Gutshaus in Züsedom, in dem auch eine Linie der Familie in die Zeit des 2. Weltkriegs hinein lebte. Zuvor waren Teile des Dorfes durch verschiedene Hände gegangen. Als Tzimenen, wie es im Landbuch noch heißt, gehörte das Dorf denen von Oldenflieths (märkischer Adel, dessen letzter Sprössling Zacharias von Oldenflieth im ausgehenden 16. Jahrhundert Bürgermeister von Pasewalk gewesen ist), denen von Arnim, denen von Winterfeld, vermutlich auch noch jenen von Lindstedt, da gegen diese 1688 eine Klage vorgebracht wurde über einen versetzten Kelch aus Züsedom. Und schließlich kam der Besitz wieder zu denen von Arnim. Heute kann man das große Gutshaus nur noch im eingefallenen Nachkriegszustand sehen (siehe Foto).

In Damerow dagegen war ein beinahe ebenso bekanntes Adelsgeschlecht ansässig,

jene von Winterfeld. Die Linie dieses ebenfalls vor allem märkischen Adels hatte lange Bestand. Im Damerower Park kann man heute neben der Ruine der früheren Kapelle auch die Grabsteine einiger Angehöriger dieser Linie stehen sehen.

Jene von Winterfeld hatten, und haben noch heute, beispielsweise Besitzungen in Nieden, Damerow und weiteren Ortschaften der Region.

Dass wir in den Gebieten der Uckermark vor allem märkischen Adel antreffen, kommt daher, dass bis 1952 einige Gebiete, die heute zu Vorpommern gehören, noch in der Verwaltung Brandenburgs waren. Ausnahmen bestätigen jedoch bekanntermaßen die Regel, denn es gab durchaus Gebiete der Uckermark, die (zumindest eine Zeit) an die pommerschen Herzöge versetzt waren: Belling, Damerow oder Schönenwalde sind nur Beispiele.

Treten in der Uckermark vornehmlich märkische Adelsgeschlechter auf, so gibt es doch auch bekannte pommersche Geschlechter, wie jene von Eickstedt. Die Familie von Eickstedt hatte seit der Mitte des 14. Jahrhunderts die Position des Erbkämmerers der pommerschen Herzöge inne. Ihren Stammsitz hatten sie in Rothenklempenow.

Aber auch die Familien von Neckern, von Neetow oder von Ramin treten im Lauf der pommerschen Geschichte auf. Das war jetzt nur ein winziger Einblick und einige wenige Namen. Es gibt noch so viele mehr kennenzulernen, so viele Geschichten, denen man sich widmen kann.

TERESA MIRASCH



Blumen- und Bestattungshaus Lewerentz

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Ausrichtung Ihrer Kaffeetafel
- Haushaltsauflösungen

IM TRAUERFALL Tag & Nacht erreichbar
Tel: 039778 2 29 15

Bahnhofstraße 48-52 • 17379 Ferdinandshof

☑ Telefon Blütenquelle: 039778 / 2 91 24

Immobilien & Makler Kontor



Wir suchen dringend für solvente Familie mit 2 Kindern ein Haus oder Wohnung zum Kauf oder Miete.

Christel Pawlak
Ihre Immobilienmaklerin

Luckower Straße 10B
17367 Eggesin

Tel: 039779 297181 Mobil: 0172 31 84 726
Tel: 039779 29539 Fax: 039779 29549

Mail: immobilienmaklerkontor@web.de
Web: immobilienmaklerkontor.de



FOTO: TIMOLINA - WWW.FREEPIK.COM

FUTTERN WIE BEI MUTTERN

Traditionelle Küche aus der Heimat

FALSCHER HASE MIT EI

Zutaten für 4 Personen:

- 3 hartgekochte Eier
- 2 Brötchen vom Vortag
- 325 ml Sahne
- 1 Zwiebel
- 2 EL Pflanzenöl
- 600 g gemischtes Hackfleisch
- 1 - 2 TL scharfer Senf
- 1 TL Paprikapulver edelsüß
- 1 Ei
- Salz
- Pfeffer aus der Mühle
- Semmelbrösel bei Bedarf
- Speisestärke bei Bedarf

Zubereitungszeit:

- 40 Min.
- zzgl. 1 Stunde Garzeit



Viele Familien konnten sich nach dem Zweiten Weltkrieg keinen echten Hasen als Sonntagsbraten leisten. Hackfleisch war da viel billiger. Aus der Not heraus entstand dann der Name „Falscher Hase“ für den noch heute sehr beliebten Hackbraten.

Und so geht's:

Den Backofen auf 180°C Ober- und Unterhitze vorheizen. Die hart gekochten Eier abpellen. Die Brötchen würfeln und in Sahne einweichen. Die Zwiebel schälen, fein hacken und in einer heißen Pfanne mit 1 EL Öl glasig schwitzen. Vom Herd ziehen und abkühlen lassen.

Das Hackfleisch mit den abgekühlten Zwiebeln, dem Senf, den gut ausgedrückten Brötchen, dem Ei, Salz und Pfeffer zu einem gut formbaren Teig verkneten. Falls Ihnen der so entstandene Fleischteig zu weich ist,

können Sie noch Semmelbrösel untermischen. Die Hälfte der Fleischmasse auf einem Backblech mit Backpapier zu einer länglichen Rolle mit einer sich in der Mitte befindlichen Mulde formen.

Nun die gepellten Eier in die Mulde legen, mit dem restlichen Fleischteig bedecken und zu einem runden Hackbraten formen. Mit übrigem Öl bestreichen und in dem gut vorgeheizten Ofen ca. 1 Stunde backen.

Erhitzen Sie die Fleischbrühe und rühren die Sahne und das Paprikapulver für die Soße in die Brühe. Sollte Ihnen die Soße noch nicht sämig genug sein, können Sie sie noch mit Speisestärke abbinden.

Reichen Sie zu dem Hackbraten Salzkartoffeln als Beilage. Erbsen und Möhren oder Kohlrabi eignen sich gut als Gemüse dazu.

DOREEN VALLENTIN

Maßgeschneiderte Küchen vom Spezialisten

Unsere neue Küche....

EINE WIE KEINE!

KÜCHEN CENTER
Perfektion aus Leidenschaft
www.kuechen-center-friedland.de

Wir sind Mitglied der führenden Gemeinschaft für Küchenspezialisten in Europa: www.derkreis.de
Woldegker Chaussee 7 · 17098 Friedland · Telefon 039601 2810

Frohe Ostern
mit sonnigen Tagen
und viel Spaß beim Eiersuchen
wünschen wir allen Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden.

hobom ELEKTRO

Straße der Republik 13
17321 Löcknitz
Tel.: 03 97 54 / 2 11 20
Fax: 03 97 54 / 2 20 71
E-Mail: hobom@t-online.de

ANZEIGEN

Sehnsucht

Ein Gedicht von WIR IN UER
Leserin Ines Reimer

Der erste Sonnenstrahl mir Wärme spendet,
nun wird es Zeit, dass der Winter sein Spiel endgültig beendet.
Ich sitze auf der Terrasse, schau in die Natur,
alles wirkt friedlich in Wald und Flur.

Mit geschlossenen Augen lausche ich dem Vogelkonzert,
und spüre, wie eine gewisse Sehnsucht in mir aufbegehrt.
Die Sonnenstrahlen streicheln sanft mein Gesicht,
ich versinke in einen Traum, der durch real wirkende Phantasien besticht.

Wild durcheinander geraten Realität und Phantasien,
ich kann den Traum nicht steuern, er entwickelt seine eigenen Strategien.
Die Sehnsucht und Neugier steigt stetig an,
soll ich mich darauf einlassen sodann?

Ich habe das Gefühl, die Realität holt mich zurück,
plötzlich falle ich und bin ganz entzückt.
Ich spüre eine Art der Berührung,
mein Herz pocht ganz laut, ist dies eine Art der Verführung.

Ganz zärtlich streicheln der Wind und die Sonnenstrahlen meinen Arm,
langsam wandern sie Richtung Hals, mir wird ganz warm.
Was passiert hier gerade so wundervoll,
die Augen jetzt zu öffnen wäre nicht sinnvoll.

Ich lasse mich weiter drauf ein,
falle tiefer in meinen Traum hinein.
Liebkosungen zu spüren auf der Haut,
alles wirkt so vertraut.

Es fühlt sich gut an, ich schwebe auf Wolke sieben,
mein Herz pocht, sanfte Küsse vom Wind über mein Gesicht fliegen.
Eine wohlige Wärme ich in mir spür,
ein wenig Glückseligkeit empfinde ich hier.

Diesen Augenblick möchte ich noch voll genießen.
Bevor mein Traum ins jetzt und hier wird wieder einfließen.
Wo bin ich? In einer anderen Welt?
Nein, es war nur die Sehnsucht, die einiges hat auf den Kopf gestellt.

Ich sitze immer noch im Liegestuhl auf der Terrasse,
mit meiner Kaffeetasse.
Lausche immer noch dem Vogelkonzert,
genieße die Streicheleinheiten der Sonne ganz unbeschwert.

Und trotzdem ist etwas anders als zuvor, das gebe ich zu.
Sehnsucht und Träume sollten nie verloren gehen,
sie gehören zum Leben dazu.

UNSERE ROTE OSTEREIERSUCHE

Wir haben mehrere **rote Ostereier** im Magazin versteckt. Diese sehen genauso aus wie rechts abgebildet, nur etwas kleiner. **Die vier Ostereier auf dieser Seite zählen zur Gesamtsumme dazu!**

WAS KÖNNEN SIE GEWINNEN?

Einen Gutschein im Wert von 25 € vom Milchschaafhof am Fuchsberg. Einlösbar ist dieser Gutschein im Hofladen und am Verkaufswagen auf dem Neubrandenburger Wochenmarkt.

WIE KÖNNEN SIE TEILNEHMEN?

Zählen Sie alle roten Ostereier und schreiben Sie uns die Anzahl per Post (Bahnhofstraße 43, 17358 Torgelow) oder Mail (gewinn@WIRINUER.de). Der oder die Gewinner/in wird per Zufall ausgelost. Die Auflösung gibt es in der nächsten Ausgabe. Teilnahmechluss ist der 15.04.2021. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Code Knacker

Erraten Sie den vierstelligen Code (Buchstaben: A bis F). Die Zahlen in den Kreisen rechts geben dabei an, wie viele Buchstaben an der richtigen Stelle sind **2** und wie viele Buchstaben in dem Code vorkommen, aber an der falschen Stelle sind **0**. Können Sie die beiden Codes knacken? Die beiden Lösungen dazu stehen rechts unten.

E	C	F	A
F	A	A	E
A	F	F	B

2 **0**

1 **1**

2 **1**

4 **0**

B	E	B	D
D	B	C	E
D	F	C	B

1 **2**

0 **4**

1 **2**

4 **0**

1.FFFA|2.CEDB

Unser Rätselspaß

Wenn Sie unser Magazin aufmerksam lesen, können Sie ganz sicher alle Fragen beantworten. Viel Spaß beim Rätseln!

Über Adelsgeschlechter in welcher Region berichtet Teresa Mirasch?

13						2		
----	--	--	--	--	--	---	--	--

Welcher Osterbrauch wird u.a. auf unserer „Dit un Dat (up Platt)“-Seite vorgestellt?

					7							5	
--	--	--	--	--	---	--	--	--	--	--	--	---	--

An welchem Berg befindet sich der Milchschaafhof aus unserer Titelstory?

								1
--	--	--	--	--	--	--	--	---

Handwerk hat Zukunft: Welchen Beruf stellen wir unter dieser Rubrik vor? ...mechaniker

	6					
--	---	--	--	--	--	--

Wovor warnt der Rohrfachmann Marcel Hampel von HMS?

			9					14		
--	--	--	---	--	--	--	--	----	--	--

Was haben wir im gesamten Magazin versteckt? Viele rote ...

		4						
--	--	---	--	--	--	--	--	--

Wie heißt eine belgische Partnerstadt von Pasewalk?

			8	
--	--	--	---	--

Welche Pflanzen gibt es u.a. in der Gärtnerei der GWW Koblenz?

		3							12	
--	--	---	--	--	--	--	--	--	----	--

Woraus besteht ein sogenannter „Falscher Hase“?

			10						
--	--	--	----	--	--	--	--	--	--

LÖSUNGSWORT Was wird diesmal gesucht?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Z	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	---	----	----	----



SPONSOR DES RÄTSELS

Das Biker Center Pasewalk in der Torgelower Str. 21 ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für Motorräder und Forst- & Gartentechnik.

WAS KÖNNEN SIE GEWINNEN?

Für einen Gewinner bzw. eine Gewinnerin gibt es eine Gardena Universalaxt 1400 A für verschiedene Holzarbeiten mit Antihafbeschichtung, Schlagschutz und Hammerfunktion im Wert von ca. 65 €.

WIE KÖNNEN SIE MITMACHEN?

Beantworten Sie alle Fragen und schicken uns das Lösungswort per Post oder Mail an gewinn@WIRINUER.de zu. Das Los entscheidet.

UNSERE ANSCHRIFT

WIR IN UER GmbH
Bahnhofstraße 43
17358 Torgelow



TEILNAHMESCHLUSS

Teilnahmeschluss ist der 15.04.2021.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



ABBILDUNG ÄHNLICH | ANZEIGE

FROHE OSTERN

Wir wünschen allen Mietern und Geschäftspartnern frohe und sonnige Osterfeiertage sowie viele bunte Ostereier.

LÖCKNITZER
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH

Löcknitzer Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH
Chausseestraße 31 · 17321 Löcknitz · Telefon 039754/2800
Fax 039754/20567 · www.wohnungsverwaltung-loecknitz.de

10%
auf alles!

Gegen Abgabe dieses Coupons erhalten Sie sofort 10% auf Ihren gesamten Einkauf.

Gültig vom 16.04. bis 30.04.2021

Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen, Botenlieferungen, Rezepturanfertigungen und schon rabattierte Artikel. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen.

Neue Apotheke am Markt
www.apotheke-pasewalk.de

ANZEIGEN

Frühlings-Cupcakes



Der Frühling ist nun langsam in vollen Zügen angekommen. Die Frühblüher sind schon da und auch in den Blumenläden sind seit einigen Wochen Tulpen und Narzissen erhältlich, die die neue Jahreszeit einleiten.

Was gibt es da schöneres als leckeres Gebäck, welches man in der Frühlingssonne genießen kann, gerade wenn es dann auch noch besonders frühlingshaft und leuchtend aussieht.

Um tolle Blumen wie Tulpen mit Buttercreme zu spritzen, benötigt man russische Spritztüllen. Oft gibt es diese schon im Set, sodass man gleich verschiedene Blumen und Muster aufdressieren kann.

Material:

- Handmixer → Spritzbeutel
- Schüsseln → Russische
- Teiglöffel → Spritztüllen
- Gabel → Blatttüllen
- Muffinförmchen

Zutaten Bananenmuffins (12 Stück):

- 190 g Mehl → 120 g Zucker
- 1 ½ TL Backpulver → 80 g Öl
- 100 g Schokolade → 4 Bananen
- 2 Eier

Zutaten Schokomuffins (12 Stück):

- 200 g Mehl → ½ Pck. Backpulver
- 20 g Stärke → 220 ml Mineralwasser
- 20 g Kakao
- 100 g Zucker → 60 ml Öl

Zutaten Amerikanische Buttercreme:

- 100 g Puderzucker → 1 Prise Salz
- 150 g Butter → 1 EL Milch

Zutaten Vanille Buttercreme:

- 250 g Pflanzencuisine → Mark einer Vanilleschote
- 1 Pck. Vanille-Puddingpulver → 1 EL Stärke
- 2 EL Zucker → Lebensmittelfarbe zum Einfärben
- 250 g Margarine

Zubereitung Bananenmuffins:

1. Die Schokolade hacken und dann alle trockenen Zutaten, d.h. Mehl, Backpulver und Schokolade, verrühren.
2. Nun die Eier mit einer Gabel aufschlagen und mit dem Zucker und Öl vermischen.
3. Danach die reifen Bananen quetschen und unter die Zucker-Öl-Ei-Mischung geben.
4. Jetzt können die trockenen und nassen Zutaten mit der Gabel vermengt werden.
5. Abschließend alles in Muffinförmchen abfüllen und bei ca. 160 Grad Umluft im vorgeheizten Backofen für etwa 20-25 min backen.



Zubereitung Schokomuffins:

1. Alle trockenen Zutaten vermischen und dann mit dem Mineralwasser und Öl zu einem Teig verarbeiten.
2. Den Teig gleichmäßig in Förmchen füllen.
3. Die Muffins bei 160 Grad Umluft im Backofen backen.

Es empfiehlt sich, die Schokomuffins mit der amerikanischen Buttercreme zu dekorieren, da diese etwas süßer als die Vanille-Buttercreme ist und die Muffins etwas herber sind.

Zubereitung der Verzierung – Amerikanische Buttercreme:

1. Als erstes Puderzucker abwiegen und sieben.
2. Danach Butter, Salz und Milch in einer Schüssel mit einem Handmixer glatt rühren und dann auf höchster Stufe schaumig aufschlagen.
3. Wenn die Butter durch das Aufschlagen heller geworden ist, wird der Puderzucker esslöffelweise hinzugegeben.
4. Jetzt nur noch die Buttercreme mit der gewünschten Farbe einfärben. Zunächst sollte man sehr vorsichtig mit der Lebensmittelfarbe umgehen, sodass die Farbe nicht zu kräftig wird.
5. Nun kann die Buttercreme sofort zum Verzieren verwendet werden.

Zubereitung Vanille Buttercreme:

1. 200ml Pflanzencuisine auf dem Herd aufkochen. Dabei 50ml Pflanzencuisine mit dem Puddingpulver verrühren, sodass keine Klümpchen mehr vorhanden sind.
2. Nach dem die Pflanzencuisine aufgekocht wurde, wird sie vom Herd genommen und dann wird die Puddingpulver-Pflanzencuisine-Mischung in die erhitzte Pflanzencuisine gegeben. Das Ganze gut verrühren und auf dem Herd nochmals aufkochen.
3. Danach muss der Pudding abkühlen und mit Klarsichtfolie bedeckt werden, sodass sich keine Haut bildet.
4. Währenddessen werden Margarine, Zucker, das Mark einer Vanilleschote und die Stärke miteinander verrührt. Die Butter-Mischung wird nun schaumig geschlagen, bis die Butter heller geworden ist. Nun wird der Pudding unter die Butter-Mischung gehoben.
5. Jetzt wird die Buttercreme mit der Lebensmittelfarbe eingefärbt und muss dann 2-3 Stunden kühlen, bevor damit dekoriert werden kann.

CARINA GIARD

Hinweis: Jeder Backofen verhält sich anders, haben Sie daher ein Auge auf die Muffins.

FOTO: CARINA GIARD

GLÜCKSTALER

Finden und Gewinnen



Wir haben einen WIR IN UER Glückstaler irgendwo in dieser Ausgabe ganz klein versteckt. Er kann auf einem Bild, zwischen einem Text, auf einer Anzeige oder irgendwo anders sein. **Ein Hinweis von uns:** Auf dieser Seite ist er nicht zu finden, das wäre viel zu einfach. ☺

WAS KÖNNEN SIE GEWINNEN?

Einen Pasewalker City-Gutschein im Wert von 20 €. Gesponsert wird der Preis von der WIR IN UER GmbH.

WIE KÖNNEN SIE TEILNEHMEN?

Suchen Sie den gut versteckten Glückstaler in dieser Ausgabe und schreiben Sie uns die Seitenzahl mit genauer Position per Post (Bahnhofstraße 43, 17358 Torgelow) oder Mail (gewinn@WIRINUER.de). Wir verlosen dann per Zufall den oder die Gewinner/in. Teilnahmechluss ist der 15.04.2021. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



@WIRINUER



@WIRINUER



@WIRINUER

Wo ist denn das?

Können Sie unsere kleinen Bilderrätsel lösen?
Die Auflösung dazu finden Sie unter den Bildern.

FOTOS: (NR. 1 UND 4) RENÉ PLÜCKHAHN | DANNY KRÜGER | RUTH MATERN



(1) Kirche in Nieden | (2) Aussichtsturm Fuchsberg bei Strasburg | (3) Parkkapelle in Battinshal | (4) Kirche in Zerrenhin



Glückspilze im März

In unserer März-Ausgabe haben wir drei Autowäschen des VW-Autohauses Jenz Krumnow OHG verlost. Mehrere hundert Postkarten, Briefe und E-Mails aus dem gesamten Altkreis Uecker-Randow und auch Teilen der angrenzenden Uckermark haben unser Büro in der Bahnhofstraße 43 in Torgelow erreicht. Diesmal haben auch mehr Männer als sonst an unserem **Rätselspaß** teilgenommen. Doch wer hat nun gewonnen und das richtige Lösungswort „**Schaumwä-sche**“ erraten? Über jeweils eine Autowäsche können sich **Silke Liekfeldt** aus Wietstock, **Dominik Benthin** aus Ferdinandshof und **Helga Fischbein** aus Hintersee freuen. Herzlichen Glückwunsch!

FOTO: DANNY KRÜGER

Haben wir etwas vergessen? Natürlich nicht, denn unseren **Glückstaler** hatten wir auch im März versteckt. Er war auf **Seite 20** in der Blume des roten Osterkörbchens zu finden. Wir spendieren dafür gern wieder einen Pasewalker City-Gutschein im Wert von 20 €, um die Händler vor Ort zu unterstützen. Über diesen Gutschein kann sich diesmal **Anita Wittkopp** aus Pasewalk freuen. Wir wünschen viel Spaß beim Einkaufen in Pasewalk!

Auch in dieser aktuellen Ausgabe hat sich wieder unser Glückstaler versteckt und es gibt einen tollen Preis bei unserem Rätselspaß sowie unserer Ostereiersuche zu gewinnen. Wir drücken Ihnen die Daumen!

DANNY KRÜGER

WEBSEITEN

Professionell erstellt mit Startseite, Kontakt, Impressum und Datenschutzerklärung. Domainregistrierung inkl. SSL-Zertifikat ist auch bei uns möglich.

schon ab
399€
*Nettopreis

Wir beraten Sie gern
nach Ihren Wünschen!

Fragen Sie uns!

✉ info@WIRINUER.de

Unser Angebot für Grafikdesign und Druck

- Aktenordner
- Angebotsmappen
- Aufkleber
- Banner
- Beachflags
- Beutel
- Bierdeckel
- Blöcke
- Bonbons
- Briefpapier
- Briefumschläge
- Broschüren
- Bücher
- Buttons
- Corporate Design
- Couponbögen
- Durchschreibesätze
- Einladungskarten
- Eintrittskarten
- Etiketten auf Rolle
- Fahnen & Flaggen
- Figurenaufsteller
- Flaschenöffner
- Flyer & Falzflyer
- Fußmatten
- Geburtstagskarten
- Getränkebecher
- Getränkedosen
- Getränkekarten
- Gläser
- Gummibärchen
- Haftnotizen
- Hefte
- Hochzeitskarten
- Kalender
- Kartenhüllen
- Kataloge
- Klebefolien
- Klemmbretter
- Kugelschreiber
- Kundenstopper
- Lanyards
- Lineale
- Logodesign
- Luftballons
- Magnetfolien
- Mousepads
- Notizbücher
- Öffentlichkeitsarbeit
- Ordner
- Papiertüten
- Plakate & Poster
- Plastikkarten
- Postkarten
- Präsentationsmappen
- Roll-Up Displays
- Schilder
- Schmuckbögen
- Schreibtischunterlagen
- Spielkarten
- Stempel
- Stempelkarten
- Taschen
- Tassen
- Tischaufsteller
- Türanhänger
- Urkunden
- USB-Sticks
- Visitenkarten
- Wahlplakate
- Webseiten
- Weihnachtskarten
- Zeitschriften
- Zollstöcke
- und vieles mehr ...

Wir beraten Sie individuell nach Ihren Wünschen!

Fragen Sie uns! ✉ info@WIRINUER.de

📘 facebook.com/WIRINUER 📷 instagram.com/WIRINUER 🐦 twitter.com/WIRINUER

Sven Scheele vor seinem Haus nach der Reinigung und Beschichtung mit Nanoversiegelung des Tondaches.



Frische Farbe für Dach und Fassade

Wer die ersten Sonnenstrahlen und die frühlinghaften Temperaturen für einen Spaziergang nutzt, sieht von Weitem so manche Dach- und Fassaden neu erstrahlen. Kommt man dann mit den Hausbesitzern ins Gespräch, wird in der gesamten Region oft die Empfehlung gegeben, sich an die Firma D & F GmbH aus der Pasewalker Speicherstraße 2 zu wenden. Seit mehr als 30 Jahren reinigen und beschichten die Profis aus Pasewalk Dach- und Fassaden. Über 3.500 zufriedene Kunden in ganz Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt und Sachsen haben die Dienste des Unternehmens bereits in Anspruch genommen. Selbst wenn Dächer und Fassaden noch nicht alt sind, siedeln sich doch Moose und Flechten auf den Oberflächen an. Witterungseinflüsse, wie Sonne, Regen, Frost, Schnee und Hagel schaden den Dachziegeln, egal, ob aus Ton oder Beton, noch zusätzlich. Sie werden porös und drohen zu brechen. „Das Dach wird undicht, Feuchtigkeit kann ungehindert eindringen und sogar die Dachkonstruktion schädigen. Eine Beschichtung von Dächern und Fassaden mit einem gut haftenden und wasserundurchlässigen Material ist die Lösung“, können die Fachleute von D & F aus ihrer jahrzehntelangen Erfahrung berichten. Das Versiegelungssystem nutzt zudem den Lotuseffekt aus der Natur. Das abperlende Wasser nimmt Staub und Schmutz gleich mit. Die

Schutzfunktionen von Dach und Fassade für das gesamte Haus werden verbessert und die Lebensdauer enorm verlängert. Die Eigentümer können aus vielen Farben für die Beschichtung auswählen. Aufgrund der immer noch geltenden Hygienemaßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie kann das Unternehmen seine Dienstleistungen nicht auf Messen und Ausstellungen präsentieren und mit den Bauherren direkt ins Gespräch kommen. Trotzdem hat es beschlossen, die sonst angebotenen Messerabatte auch noch in diesem Frühjahr zu gewähren. Bis zum 30.04.21 erhalten alle Kunden noch den Rabatt in Höhe von 30 %. Also nehmen Sie schnell Kontakt zu den Profis von D & F in Pasewalk auf. Einen Termin können Sie telefonisch oder per Fax vereinbaren. Die Begutachtung des Zustandes des Daches oder der Fassade erfolgt unter Einhaltung der Hygienebestimmungen ohne direkten persönlichen Kontakt. Das Festpreisangebot erhalten dann die Immobilienbesitzer per Post. Die Fachleute führen die Maßnahmen mit einem geringen Aufwand an Material, Zeit und damit niedrigen Kosten aus. Nach der Beschichtung müssen sich die Hausbesitzer erst einmal für lange Zeit nicht um ihr Dach oder ihre Fassade sorgen, denn die wertsteigernde und kostengünstige Variante ist sehr langlebig. Gegenüber einer Neueindeckung des kompletten Daches sparen die Immobilienbesitzer bis zu 80 % der Kosten.



30% Jubiläums- rabatt für 2021

auf Dach- und Fassadenbeschichtungen (Lotuseffekt)

Nur noch einlösbar bis zum 30.04.2021 per Fax an 03973/436544 und per Post. Oder vereinbaren Sie telefonisch einen Beratungstermin bei Ihnen zu Hause.

Die Gutscheine sind begrenzt! Jetzt Jubiläumsrabatt sichern!

Speicherstraße 2 | 17309 Pasewalk (MV)
Tel.: 03973 - 43 59 878 | 0176 - 62 88 31 51

Name: Adresse:

Telefon:

☐ Dach

☐ Fassade

☐ Dachrinne

Unsere Reimporte des Monats

mit EU-Importierten
Fahrzeugen sparen

Gleich gut. Nur günstiger.



Abbildung ähnlich.

**BEST
DEAL**

T-Cross¹ Style TSI

85 kW (116 PS) | EZ 09/2020 | 850 km
urspr. UVP des Herstellers: 27.435,00 €

Ausstattung: App-connect,
LED Scheinwerfer, Einparkhilfe
vorn und hinten, Klimaanlage,
Radio, LM-Felgen, Sitzheizung,
Multifunktionslenkrad,
u. v. m.

21.700,00 €

inkl. Überführungs- und
Zulassungskosten

¹ Kraftstoffverbrauch in l/100 km:
innerorts 5,8 außerorts 4,4 kombiniert
4,9. CO₂-Emissionen in g/km:
kombiniert 113



Abbildung ähnlich.

Golf VIII² 1.5 TSI Life

96 kW (131 PS) | EZ 11/2020 | 15 km
urspr. UVP des Herstellers: 29.975,00 €

Ausstattung: Navigationssystem,
LM-Felgen, Radio, Klimaanlage,
Einparkhilfe vorn und hinten,
Sitzheizung, Multifunktionslenkrad,
LED-Scheinwerfer, u. v. m.

23.900,00 €

inkl. Überführungs- und
Zulassungskosten

² Kraftstoffverbrauch in l/100 km:
innerorts 6,2 außerorts 3,9 kombiniert
4,7. CO₂-Emissionen in g/km:
kombiniert 108



Abbildung ähnlich.

Tiguan³ 1.5 TSI (neues Modell)

110 kW (150 PS) | EZ 12/2020 | 15 km
urspr. UVP des Herstellers: 34.705,00 €

Ausstattung: LED-Scheinwerfer,
Navigationssystem, Klimaanlage,
Radio, LM-Felgen, Sitzheizung,
Einparkhilfe vorn und hinten,
Tempomat, Multifunktions-
lenkrad, u. v. m.

27.450,00 €

inkl. Überführungs- und
Zulassungskosten

³ Kraftstoffverbrauch in l/100 km:
innerorts 6,7 außerorts 5,1 kombiniert
5,7. CO₂-Emissionen in g/km:
kombiniert 130



Belliner Straße 24 • 17373 Ueckermünde • Tel.: 03 97 71 / 2 28 61
www.autohaus-krumnow.de • info@autohaus-krumnow.de